

MICHAEL PRÆTORIUS



XL. **Meine Seel erhebt den HERREN.**

à 5. 9. 15. & 19.

POLYHYMNIA PANEGYRICA ET CADUCEATRIX (1619)
Nr. 40

Meine Seel erhebt den Herren

Choralkonzert zu 5, 9, 15 und 19 Stimmen und Generalbass
für 2 Sopran-, eine Alt-, eine Tenor- und eine Bass-Stimme, einen vierstimmigen Vokalchor,
einen sechsstimmigen Instrumentalchor und einen vierstimmigen Kapellchor

My soul doth magnify the Lord (German Magnificat)

Chorale Concerto for 5, 9, 15 and 19 voices and bass-continue
with 2 sopranos, 1 alto, 1 tenor, and 1 bass, 1 four-part vocal choir,
1 six-part instrumental choir and 1 four-part Capella choir

Mon âme exalte le Seigneur

Concert basé sur choral pour 5, 9, 15 et 19 parties et basse continue
pour deux dessus, un alto, un ténor et une basse, un choeur vocal à quatre voix,
un chœur instrumental à quatre voix et un choeur Capella à quatre voix

Herausgegeben nach dem Originaldruck von 1619

Edited from the Original 1619 print

Édité à partir de l'édition originale de 1619

Winfried Elsner

E 17.040

www.michael-praetorius.de

X L.

Meine Seele erhebt den HERRN.

à 5. 9. 15. & 19.

1. Chorus. Voces Concertatae.	2. Chorus. Vel Capella.	3. Chorus. Sex Instrumentorum.	4. Chorus. Capella plena.	B. G.
---	-----------------------------------	--	-------------------------------------	-------

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20.

Originale Schlüssel, Quelle: Polyhymnia Panegyrica (1619) Stimmbuch Bassus Generalis

Original Clefs. Source: Polyhymnia Panegyrica (1619), General-Bass partbook

Clés originales, source Polyhymnia Panegyrica (1619), livre de la basse continue

Hinweise des Herausgebers:

Für dieses Konzert ist Aufführungsmaterial erhältlich (Einzelstimmen, Chorpartitur). Eine Kontaktadresse ist bei „Zur Edition“ am Ende dieser Ausgabe zu finden.

Ein vierstimmiger und ein fünfstimmiger Satz (Kantionalsatz) zum Magnificat ist als Ausgabe Elsner auf der Internetseite www.michael-praeatorius.de veröffentlicht:

E 05.044 *Meine Seele erhebt den Herren* - Magnificat à 5

E 05.046 *Meine Seele erhebt den Herren* - Magnificat à 4 (Modell)

Dankenswerterweise erfolgte die Übersetzung aller deutschen Texte, wenn nicht anders angegeben, ins Englische von Dr. Margaret Boudreux und ins Französische von Aline Bigwood.

Wolfenbüttel, 2019

Winfried Elsner

Individual or groups of parts may be ordered by request.

For contact information see „Comments on these Editions“ at the end of the edition.

A simple chorale setting of this hymn is available electronically at www.michael-praeatorius.de: E 05.044 *Meine Seele erhebt den Herren* - Magnificat à 5
E 05.046 *Meine Seele erhebt den Herren* - Magnificat à 4

English translations by Dr. Margaret Boudreux except where otherwise indicated. French translation by Aline Bigwood.

Les parties séparées (individuelles ou regroupées) peuvent être commandées.

Pour plus d'informations, vous trouverez une adresse de contact à la fin dans "À propos de cette édition".

Une version à 4 et à 5 voix (chantées) de cette pièce peut être téléchargée à partir du site www.michael-praeatorius.de à la référence suivante:

E 05.044 *Meine Seele erhebt den Herren* - Magnificat à 5

E 05.046 *Meine Seele erhebt den Herren* - Magnificat à 4

Avec nos remerciements pour les traductions: - anglaise: Dr. Margaret Boudreux, - française: Aline Bigwood.

Michael Praetorius: Hinweise zur Aufführung

Originalgetreue Abschrift und Übertragung in heutigen Sprachgebrauch

XXXX. *Meine Seel erhebt den Herren* à 5, 9, 15 und 19

Abschrift:

1. Demnach dieses Teudsche Magnificat (**Meine Seel erhebt den HERren:**) sehr lang/ von 262. Temporibus, daß sich bald auff eine halbe Stunde verlauffen möchte: So kan man die Sinfonien und Ritornellen, auch wol nach gelegenheit etliche Verse außlassen. Oder/ man kan im 1. Theil/ (**Denn er hat die Niedrigkeit:**) im 2. Theil / (**Und seine Barmhertzigkeit:**) oder aber die Sinfonia mit dem (**ER übet gewalt:**) im 3. Theil/ (**Die Hungrigen:**) im 4. Theil/ (**Wie er geredt hat:**) aussenlassen/ und dieselbige nur Choraliter zwischen dem figural singen: so gibts zugleich eine Variation und Abbreviation. So können auch die Sinfonien wol aussenbleiben/ wenn es zu lang seyn wolte/ darumb ich es mit Strichen unterschieden/ damit man an allen Ortern und Versen/ wo man nur wil/ inne halten/ und aussenlassen könne: Sonderlich/ wenn etwa das (**Er stösset die Gewaltigen:**) oder andere Verse zuschwehr sein/ oder einem oder dem andern nicht gefallen wolte: Wiewol/ wenn man betrachtet/ daß die Organisten zwischen den Versen im Magnificat so viel fugiren und fantasiren, daß/ wenn man die Tact und Tempora zehlen und observiren wolte/ es sich bald so weit erstrecken möchte/ als dieses.

2. Beym 2. Cantu muß im Sicut locutus (**Wie er geredt hat:**) ein Tenorist bey der Handt seyn/ der denselben Vers singe: In mangelung kan es von eim Knaben in Octava superiore zur noht gesungen werden: Jedoch ists besser vor ein Tenoristen: Weil die Discantisten in den vorhergehenden Versen ohne daß genug zu thun gehabt.

3. Der 2. Cantus, ob er gleich in den Concertat-Stimmen begriffen/ muß er doch etwas abwerts von dem 1. Cantus gestellet werden: damit einer von dem andern fein unterschiedlich und vernemlich könne vernommen werden.

4. So müssen auch die Echo, mit f. und p. (forte, pian.) bezeichnet/ mit fleiß in acht genommen werden/ und sonderlich im 3. Theil/ daß die drey Discant im (**Er gedencket der Barmhertzigkeit:**) das jhrige fein deutlich singen/ wie in Tomo III. bey der II. Art/ mit mehrerm erwehnet worden. Und kan/ wie im XXV. Der erste Discant (forte.) gar frisch und starck, der ander (pian.) etwas gelinder; der dritte aber (pian piano.) gar stille/ auff Echo art/ respondiren: Und daß eine jede Nota fein rein und frisch gesungen/ und gleichsamb/ als wenn einer sonst reden wolte/ deutlich außgesprochen werde. Darumb ich dann auch bey die 6. Instrumenta daselbsten/ das Wort Piano gesetzet; darmit dieselbe gar gelinde und sanfft nacheinander fortgehen/ und die Knaben desto besser können vernommen werden. Und darumb kan man an denselben Ortern/ do die Discant also alleine fortgehen/ die Instrumenta gantz aussen/ und Pausiren lassen: Welches außm General-Bass gar leicht zuersehen/ und in den beyden Bässen kan unterstrichen werden. Und dieses ist auch im letzten Theil des XXX. (**Vater unser:**) zu observiren.

5. Daß Ich aber den andern Cantum in den Concertat-Stimmen/ (sub Num: 2.) Tertium Cantum genennet: ist darumb geschehen/ darmit der Cantus 2. Chori (sub Num: 6.) nach seinem Choro, beym rechten Namen Secundus Cantus erhalten werde.

6. Dieweil die beyde Instrumental-Bässe/ mit den fünff Concertat-Stimmen in 1. Choro meistentheils fort gehen: So wil fast vonnöten seyn/ daß Sie nicht weit darvon/ sondern also geordnet werden/ daß der 1. Chor in der mitten beym Regal oder Orgel/ unter den Instrumental-Stimmen aber die drey (sub Numeris 10. 12. 14.) (als/ Cantus 1. Altus, Bassus1.) uff die eine seiten: Die andere drey aber (sub Num: 11. 13. 16.) (als/ Cantus 2. Tenor, Bassus 2.) uff die andern seiten/ der Concertat-Stimmen gestellet werden. Wolte man aber die

Instrumental-Stimmen an einen absonderlichen Ort stellen/ (welches nicht zuwiederrahten) So müssen dieselben beyde Instrumental-Bässe/ an denen Ortern (do sie alleine ohne zuthun der andern Instrumental-Stimmen/ fortgehen) aussen- und Pausiren lassen.

7. Die **Ordinanz** in diesem ist also. I. Wird eine Sinfonia mit 6. Instrumentisten beym 3. Choro gemacht: doruff fangen II. Die beyde Discant alleine in 1. Choro, mit dem Basso 1. Instrumentali, an/ den 1. Vers (**Meine Seel erhebt den HErrnen:**) do dann also bald alle Chor zusammen einfallen (**Und mein Geist freuet sich GOttes meines Heylandes:**) III. Den 2. Vers/ (**Denn er hat die Niedrigkeit:**) fangen wiederumb die beyde Discant nacheinander an/ mit den beyden Instrumental-Bässen: Doruff die Chori Vocales und Instrumentales, in dem (**Werden mich selig preisen alle Kindes Kind:**) variiren, und endlich zusammen fallen. Do denn von den 6. Instrumentisten mit einem Ritornello der 1. Theil beschlossen wird.

Ander Theil.

I. Intonirt der Tenor 1. den 3. Verß (**Denn er hat:**) doruff fallen die ersten beyde Chori Vocales mit dem Choro pro Capella und dem 1. Instrumental-Bass zusammen (**Grosse Ding an mir gethan:**) wenn aber der Alt, Tenor, und 2. Cantus in 1. Choro mit dem 1. Basso Instrumentali singen (**Der da Mechtig ist:**) So responirt 2. Chorus allzeit druff (**Und des Name heilig ist:**) und diese umbwechselung wird viermahl/ doch in unterschiedenen Clavibus, repetiret. II. Fangen die Instrumentisten eine Sinfoniam an/ do denn bald der Altus und Tenor 1. Chori den 4. Verß (**Und seine Barmhertzigkeit:**) intoniren: die folgende Wort aber/ (**Wäret immer für und für/ etc.**) variiren Cantus 1. cum Alto; und Cantus 2 cum Tenore: und wechseln miteinander umb/ doch das bey den ersten beyden Vocibus, drey Instrumenta, und bey den andern beyden Vocibus die andern drey Instrumenta zu gleich mit einstimmen. III. Ein Ritornello von den 6. Instrumenten alleine/ do dann im 5. Verß alle Chori und Voces zugleich mit einander: (**Er ubet Gewalt:**) wieder voneinander disgregirt und zerstrewet/ (**Und zerstrewet:**) endlich wiederumb zusammen fallen/ (**Die Hoffertig sind:**) und also beschliessen.

Dritter Theil.

I. Im 6. Verß/ variiren die beyde Chori Vocales also/ daß der 1. Chorus meistentheils diese Wort führet/ (**Er stösset die Gewaltigen vom Stuel:**) der 2. Chor aber allzeit daruff respondiret (**Unnd erhebt die Niedrigen:**) daruff die 6. Instrumenta in einer Sinfonia oder Ritornello auch mit einander/ je drey und drey Concertiren und umbwechseln. II. Im 7. v. (**Die Hungriken:**) wird vom Tenore 1. etlich mahl intoniret; doruff allzeit zween und zween Chori nemlich/ 1. und 2. Chorus mit dem 3. Choro (nim: Instrumentorum) und 4. (nim: Capellae) Choro einander responiren, und endlich alle viere zusammen fallen (**Fülltet er mit Gütern:**) unnd in dem (**Und lest die Reichen lärt:**) gar abschnappen und lähr abfallen. Denen so bald die 6. Instrumenta invicem Concertantia, folgen/ und diesen Verß beschliessen. III. Im 8. Verß/ fangen drey Discant an (**Er gedencket der Barmhertzigkeit:**) in einem Echo zu tractiren, und einander zu respondiren: do dann alzeit drey und drey Instrumenta zugleich mit einstimmen: Die andern Stimmen in den ersten beyden Choren endlich auch darzu kommen/ (**Und hilfft seinem Diener Israel auff.**) Und also mit variationibus und endlicher plenitudine den 3. Theil endigen.

Vierter Theil

I. Den 9. Verß (**Wie er geredt hat/ etc.**) singen in 1. Choro vier Concertat-Stimmen/ alß zween Tenor, 1. Alt und 1. Bass gar alleine. Doruff alle Chor zugleich den 10. Verß (**Ehr sey Gott:**) anfangen und hernacher etliche variationes in diesem und letzten Verß biß zum ende mit immiscirt werden/ unnd also ein hellig beschließen.

Übertragung:

1. Da dieses deutsche Magnifikat (*Meine Seel erhebt den Herren*) mit 262 Tempora sehr lang ist und fast eine halbe Stunde dauern würde, kann man die Sinfonien und Ritornelle und auch gelegentlich etliche Verse weglassen. Man kann also

- Im 1. Teil den Vers *Denn er hat seine Niedrigkeit*,
- im 2. Teil den Vers *Und seine Barmherzigkeit* oder die Sinfonia mit *Er übet Gewalt*,
- im 3. Teil *Die Hungrigen*, im 4. Teil *Wie er geredt hat* weglassen,

und diese Verse nur choraliter zwischen den figuralen Abschnitten singen. Auf diese Weise ergibt sich gleichermaßen Abwechslung und Verkürzung.

Wenn es zu lang sein sollte, können auch die Sinfonien wegbleiben. Ich habe deshalb das Magnifikat mit [Schluss-] Strichen unterteilt, damit man an allen [diesen] Stellen unterbrechen und kürzen kann, wenn man will. Insbesondere auch dann, wenn etwa der Vers *Er stößet die Gewaltigen* oder andere zu schwierig sein sollten, oder dem einen oder anderen nicht gefallen wollen.

Obwohl, [eigentlich wäre es nicht nötig, dieses Magnifikat zu kürzen], wenn man folgendes bedenkt: In einem [choraliter gesungenen] Magnifikat phantasieren und improvisieren die Organisten zwischen den einzelnen Versen sehr lange, und wenn man die Takte und Tempora beachten und zählen würde, dauerte ein solches Magnifikat genauso lange wie dies [von mir komponierte].

2. Für den 2. CANTUS [des 1. Chores] muss im *Sicut locutus (Wie er geredt hat)* ein Tenorist zur Verfügung stehen, der diesen Vers singt. Notfalls kann diese Stimme von einem Knaben eine Oktave höher gesungen werden, besser ist jedoch, wenn hier ein Tenorist singt, weil die Diskantisten in den vorhergehenden Versen ohnehin genug zu tun hatten.

3. Der 2. CANTUS muss, auch wenn er zu den *Concertat*-Stimmen gehört, doch etwas abseits vom 1. CANTUS positioniert werden, damit beide Stimmen von einander klar unterschieden und deutlich vernommen werden können.

4. Die mit F und P (forte, pian) bezeichneten Echostellen müssen sorgfältig beachtet werden. Besonders im 3. Teil müssen die drei Diskantisten bei *Er gedenket der Barmherzigkeit* ihren Part fein deutlich singen, gemäß den ausführlichen Hinweisen in *Syntagma musicum* Band III zur 2. Art.

Wie im Choralkonzert Nr. XXV [*In dich hab ich gehoffet Herr*] kann der erste Diskant (forte) recht frisch und kräftig [beginnen], der zweite (pian) etwas „gelinder“ [folgen], der dritte aber (pian, piano) „gar stille“ in Art eines Echos antworten. Und es ist darauf zu achten, dass jeder Ton sehr sauber und „frisch“ gesungen und der Text gleichsam als wenn einer reden wollte, deutlich ausgesprochen werde.

Deshalb habe ich auch bei den sechs Instrumenten die Bezeichnung *Piano* notiert, damit diese zart und leise spielen und die Knaben besser vernommen werden.

Man kann deshalb an den Stellen, wo die Diskantisten ganz alleine singen, die Instrumente auch vollständig pausieren lassen. Die entsprechenden Stellen sind im General-Bass deutlich zu erkennen und können in den beiden Bässen [des 3. Chores] durch Unterstreichung gekennzeichnet werden.

Diese Änderung ist auch im Konzert Nr. XXX (*Vater unser*) möglich.

5. Dass ich den 2. CANTUS der *Concertat*-Stimmen (Stimme Nr. 2) umbenannt und mit CANTUS 3 bezeichnet habe, geschah deshalb, damit der CANTUS des 2. Chores (Stimme Nr. 6) seinen richtigen Namen nach dem 2. Chor behält: CANTUS 2.

6. Da die beiden Instrumental-Bässe meist mit den fünf *Concertat*-Stimmen des 1. Chores zusammen spielen, sollten sie nicht weit voneinander aufgestellt sein, sondern folgendermaßen:

Der 1. Chor steht in der Mitte beim Regal oder bei der Orgel. Die drei Instrumentalisten CANTUS 1, ALTUS und BASSUS 1 (Stimmen Nr. 10, 12 und 14) stehen auf der einen Seite

der *Concertat*-Stimmen, die andern drei Instrumentalisten CANTUS 2, TENOR und BASSUS 2 (Stimmen Nr. 11, 13 und 15) auf der andern. Wenn man jedoch die Instrumental-Stimmen an einem gesonderten Platz positionieren will (wogegen nichts einzuwenden ist), so müssen die beiden Instrumentalbässe in den Takten, in denen sie solistisch ohne die andern Instrumentalstimmen spielen würden, pausieren.

7. Die **Ordinanz** [Anordnung, Aufbau, Gliederung] in diesem Konzert ist folgende:

[1. Teil]

- I. Der 3. Chor eröffnet mit einer *Sinfonia* zu sechs Stimmen. Danach beginnen
- II. die beiden Diskantisten des 1. Chores alleine zusammen mit dem ersten Instrumentalbass [des 3. Chores] den ersten Vers (*Meine Seel erhebt den Herren*), wobei bald alle Chöre zusammen einstimmen mit *Und mein Geist freuet sich Gottes meines Heilandes*.
- III. Den zweiten Vers (*Denn er hat die Niedrigkeit*) beginnen wieder die beiden Diskantisten, nacheinander, zusammen mit beiden Instrumentalbässen. Danach stimmen die Vokal- und Instrumentalchöre mit *Werden mich selig preisen* ein, zunächst abwechselnd und schließlich alle zusammen. Beschluss wird der 1. Teil von den sechs Instrumentalisten mit einem *Ritornello*.

2. Teil

- I. Der Tenor des 1. Chores intoniert den dritten Vers (*Denn er hat*), worauf die ersten beiden Vokalchöre mit dem Kapellchor und dem ersten Instrumentalbass zusammen einfallen mit *Große Ding an mir getan*. Wenn dann Alt, Tenor und Cantus 2 des 1. Chores begleitet vom ersten Instrumentalbass *Der da mächtig ist* singen, antwortet der 2. Chor jedesmal *Und des Name heilig ist*. Dieser Wechsel wird viermal in unterschiedlichen Tonlagen wiederholt.
- II. Die Instrumentalisten beginnen mit einer [kurzen] *Sinfonia*, danach intonieren Alt und Tenor des 1. Chores [begleitet vom 1. Instrumentalbass] den vierten Vers (*Und seine Barmherzigkeit*). Die folgenden Wörter *Währet immer für und für* singen Cantus 1 mit Altus und Cantus 2 mit Tenor [des 1. Chores] im Wechsel, wobei die ersten beiden Stimmen von drei Instrumenten und die andern beiden Stimmen von den andern drei Instrumenten [des Instrumental-Chores] begleitet werden.
- III. Nach einem *Ritornello* singen im 5. Vers alle Chöre und Stimmen zunächst gleichzeitig im *Tutti* *Er übet Gewalt*, danach voneinander getrennt und vereinzelt *Und zerstreuet*, und schließlich wieder gemeinsam *Die hoffertig sind* bis zum Ende.

3. Teil

- I. Im sechsten Vers korrespondieren die beiden Vokalchöre so miteinander, dass der 1. Chor meistenteils den Satz *Er stößet die Gewaltigen vom Stuhl* anführt, und der 2. Chor darauf antwortet mit *Und erhebt die Niedrigen*, woraufhin die sechs Instrumente in einer *Sinfonia* auch miteinander korrespondieren und je drei und drei konzertieren.
- II. Im siebenten Vers wird vom 1. Tenor mehrmals *Die Hungrigen* intoniert, worauf immer jeweils zwei Chöre, nämlich der 1. und 2. Chor mit dem 3. und 4. Chor (dem Instrumental- und Kapellchor) mit *Füllst er mit Gütern* antworten. Schließlich singen alle vier gemeinsam diesen Satz, und bei *Und lässt die Reichen leer* brechen sie ab und enden leer. Danach folgen unmittelbar die sechs Instrumente wechselweise konzertierend und beschließen diesen Vers.
- III. Im achten Vers beginnen drei Diskante *Er gedenket der Barmherzigkeit* in Echomanier auszuführen und einander zu antworten, wobei immer jeweils drei Instrumente mitspielen. Nach einiger Zeit kommen die übrigen Stimmen der ersten beiden Chöre auch dazu mit *Und hilft seinem Diener Israel auf*. Mit weiteren Variationen und abschließender Vollstimmigkeit [aller vier Chöre] endet so der 3. Teil.

4. Teil

I. Den neunten Vers (*Wie er geredt hat*) singen vier Concertatstimmen des ersten Chores ganz alleine: zwei Tenöre, ein Alt und ein Bass.

[II.] Danach beginnen alle vier Chöre zusammen dem zehnten Vers (*Ehr sei Gott dem Vater*).

[III.] Danach werden in diesem und dem letzten Vers bis zum Ende einige *Variationes* eingestreut, und alsdann wird von allen Stimmen gemeinsam [mit *Amen*] geschlossen.

Michael Praetorius: Performance Instructions

Translated from the original 1619 text

XXXX. *Meine Seel erhebt den Herren - My soul doth magnify the Lord*

(German Magnificat)

for 5, 9, 15 und 19 parts

1. Since this German Magnificat (*Meine Seel erhebt den Herren*) is very long, 262 *tempora*, which would run for nearly half an hour, one can leave out the *sinfonias* and *ritornellos*, as wished, in several verses. Or one can leave out *Denn er hat die Niedrigkeit* in the first part; *Und seine Barmherzigkeit* in the second part, or [leave out] the *sinfonia* with *Er übet Gewalt*; *Die Hungerigen* in the third part; and *Wie er geredt hat* in the fourth part, and sing those parts *choraliter* [unison] between the *figuraliter* [polyphonic] sections, which at the same time abbreviates and provides variety. The *sinfonias* can also be left out if it [the piece] is too long, for which I have placed dashes where one can stop and omit [sections] in every part and verse: especially a part such as *Er stösset die Gewaltigen*, or other verses that are too difficult or that do not please one or the other [musician]. It is well when one considers that the organists are going to improvise enough between the verses in the *Magnificat*, that when one would count the *tact* and *tempora*, this is a full length if one wishes to perform it all.

2. A tenor must be available to sing the verse *Sicut locutus* (*Wie er geredt hat*) as the second cantus [in the 1st chorus]. In the absence [of a tenor], it can be sung up the octave by a boy if necessary. But it is better with a tenor, because the discants have enough to do in the previous verses without [worrying about] this.

3. The second cantus, as understood in the *concertante* voices, must be placed a bit back from the first cantus, so that one can be perceived cleanly separately and distinctly from another.

4. The echo, which is indicated with *f* and *p*, must be diligently taken into account, especially in the third section, with the fine clear singing of the three discants in *Er gedenket der Barmherzigkeit*, as is explained in more detail in vol. III [of *Syntagma musicum*] in the second style. And as in no. XXV (*In dich hab ich gehoffet Herr*), the first discant (*forte*) sings very fresh and strong, the second (*pian*) a bit gentler, the third, though, (*pian piano*) responds very still in the art of an echo. And every note [should be] sung very cleanly and fresh, the same as if one wished to speak with clear diction. For that purpose, I set the word *piano* by the six instrumental [parts] themselves, so that these [parts] would flow after each other gently and quietly, and the boys could be heard even better. One can also leave the instruments completely out or let them rest in those places where the discant proceeds alone, which is very easy to learn from the general-bass and can be marked under both bass [parts]. This is also to be observed in the last section of no. XXX (*Vater unser*).

5. I named the second cantus in the *concertante* voices (the second part) third cantus, so that the cantus of the second chorus (part 6) could be named by this correct title in his chorus, second cantus.

6. Meanwhile, both instrumental-bass [parts] usually proceed with the five *concertante* voices of the first chorus. Therefore it will be quite necessary for them to be not far from [each other] but placed as follows: the first choir is in the center by the regal or organ; the three instrumental voices (the first cantus, altus, and first bass), which are parts 10, 12, and 14 [should be] placed to one side of the *concertante* voices; while (the second cantus, tenor and second bass), which are the other three parts (11, 13, and 16) [should be] placed on the other side of the *concertante* voices. If one wishes, however to place the instrumental voices in a separate place (which is not to be discouraged), one must leave out the two instrumental-basses (since they alone have nothing to do with the playing of other instrumental voices).

7. The **order** of this [piece] is thus:

[FIRST SECTION]

- I. A *sinfonia* of six instruments is played by the third chorus: after that
- II. Both discants of the first chorus begin the first verse (*Meine Seele erhebt den Herren*) alone with the first instrumental-bass, after which all choirs come in together at *Und mein Geist freuet sich Gottes meines Heilandes*.
- III. [In] the second verse (*Denn er hat die Niedrigkeit*) both discants again enter after each other with both bass instruments: after which the vocal choir and instruments in *Werden mich selig preisen alle Kindes Kind* alternate, and finally combine together. Then the first section is closed with a *ritornello* [performed] by the six instrumentalists.

SECOND SECTION

- I. The first tenor intones the third verse (*Denn er hat*) after which the first two vocal choirs join together with the *choro pro capella* and the first instrumental-bass [at the words] *Große Ding an mir getan*. If, however, the alto, tenor, and second cantus of the first choir sing with the first instrumental-bass [at] *Der da mächtig ist*, the second chorus responds throughout [with] *Und des Namens heilig ist*. This alternation will repeat four times in different keys.
- II. The instrumentalists begin a *sinfonia*, and then immediately the alto and tenor of the first chorus intone the fourth verse (*Und seine Barmherzigkeit*). However, at the following words, *Währet immer für und für* etc., the first cantus and alto alternate with the second cantus and tenor, so that three instruments accompany the first two voices, and three other instruments accompany the other two voices.
- III. A *ritornello* with six instruments [begins] alone, and then all choirs and voices [come in] together with each other on the fifth verse (*Er übet Gewalt:*) [they] scatter from each other again [at the text] *Und zerstreuet*¹, finally coming together again at (*ie hoffärtig sind* and thus closing [the piece]).

¹ This is word painting – since *zerstreuet* means “scatter.”

THIRD SECTION

I. In the sixth verse the two vocal choirs alternate with the first chorus, usually beginning the words *Er stösset die Gewaltigen vom Stuhl*, the second choir responding [with] *Und erhebt die Niedrigen*. Then six instruments [play] a *sinfonia* or *ritornello* with each other, alternating and concerting three against three.

II. The seventh verse, (*Die Hungrigen*) is again intoned by the tenor, after which the first and second choirs respond back and forth with the third (instrumental) and fourth (*capellae*) choirs, two choirs against two choirs, and finally all four come in together [at the text] *Füllt er mit Gütern* and at [the text] *Und lässt die Reichen leer* [all four] completely break off and fall empty away. Then the six instruments immediately follow in alternation, closing this verse.

III. Three discants begin the eighth verse (*Er gedenket der Barmherzigkeit*) responding to each other in echo, with two sets of three instruments accompanying throughout. The voices in the first two choruses finally come in as well [at] *Und hilft seinem Diener Israel auf*. And the third section ends with variations and final fullness.

FOURTH SECTION

I. [In] the ninth verse (*Wie er geredit hat, etc.*), four *concertante* voices in the first chorus, that is, two tenors, first alto, and first bass, sing alone.

[II.] After that all choirs begin the tenth verse (*Ehre sei Gott*) together,

[III.] Finally [they] alternate several times in this and the last verse until they fully unite together at the end [Amen].

Michael Praetorius, Directives en vue d'une exécution publique

Traduit du texte original 1619

XXXX. *Meine Seel erhebt den Herren - Mon âme exalte le Seigneur*

à 5, 9, 15 et 19 parties

1. Puisque ce Magnificat Allemand (*Meine Seel erhebt den Herren*) est très long, 262 tempora, ce qui ferait une demi-heure, on peut supprimer les sinfonias et ritornellos, comme on veut, après plusieurs couplets. Ou bien, on peut supprimer le *Denn er hat die Niedrigkeit* dans la première partie, *Und Seine Barmherzigkeit* dans la deuxième, ou la sinfonia avec *Er übet Gewalt, Die Hungerige*) dans la troisième, et *Wie er geredit hat* dans la quatrième, et chanter ces parties en unisson entre les sections pleines, ce qui à la fois raccourcit et apporte de la variété. Si la pièce est trop longue, on peut aussi supprimer les sinfonias. J'ai ainsi placé des tirets là où on peut s'arrêter et supprimer des morceaux dans chaque partie ou couplet, surtout une partie telle que *Er stößet die Gewaltigen*, ou d'autres couplets qui sont trop difficiles, ou qui ne plaisent pas à l'un ou l'autre musicien. Il est bon de considérer que l'organiste va improviser suffisamment entre les couplets du Magnificat, et que quand on compte le *tact et tempora*, c'est très long si on veut tout jouer.

2. On doit disposer d'un ténor pour chanter le couplet *Sicut locutus* (*Wie er geredit hat*) avec le second cantus. En absence de ténor, cela peut être chanté une octave plus haut par un garçon, mais seulement en dernier recours; dans tous les cas c'est mieux avec un ténor, parce que les dessus ont assez à faire dans les autres couplets pour ne pas devoir s'en préoccuper.

3. Le deuxième cantus dans les voix concertantes doit être placé un peu en retrait du premier, pour que l'on puisse les distinguer clairement et distinctement l'un de l'autre.

4. L'écho indiqué par "f" et "p" doit être pris en compte avec soin, surtout dans la troisième section, avec le chant raffiné et clair des trois dessus dans *Er gedenket der Barmherzigkeit*, comme expliqué en détail dans le vol.III (Tomo tertii), dans le deuxième style. Et comme dans le no.XXV (*In dich hab ich gehoffet Herr*), le premier dessus (forte) chante très frais et fort, le second (piano) un peu plus doux, le troisième cependant (*pian Piano*) répond très doucement selon l'art de l'écho. Et chaque note doit être chantée très clairement, comme si l'on voulait parler en articulant clairement. Dans ce but, j'ai indiqué le mot piano pareillement sous les six parties instrumentales, de telle sorte que ces parties coulent l'une après l'autre doucement et calmement, et que les garçons soient encore mieux perçus. On peut aussi supprimer complètement les instruments ou les laisser se reposer là où le dessus continue tout seul, ce que l'on peut très facilement déduire de la basse continue, et qui peut être marqué sous les deux parties de basse. On doit aussi respecter cela dans la dernière section du no. XXX (*Vater unser*).

5. J'ai appelé le second cantus des voix concertantes (la seconde partie) troisième cantus, pour que le cantus du second chœur (sixième partie) puisse être appelé par son titre correct dans son chœur, c'est à dire deuxième cantus.

6. Par ailleurs, les deux parties de basse instrumentale accompagnent en général les cinq voix concertantes du premier chœur; ce sera donc très nécessaire qu'ils ne soient pas trop loin l'un de l'autre, mais placés de telle manière que le premier chœur soit au milieu près du régal ou orgue avec les voix instrumentales. Néanmoins les parties 10,12, et 14 (premier cantus, alto, et première basse) doivent être placées de l'autre côté des voix concertantes. Cependant, si l'on veut placer les voix instrumentales à un endroit séparé (ce qui ne doit pas être découragé), on doit supprimer les deux basses instrumentales (puisque elles seules n'ont rien à voir avec le jeu des autres voix instrumentales).

7. L'ordre de cette pièce est donc:

I. Une sinfonia de six instruments est jouée près du troisième chœur instrumental. Ensuite:

II. Les deux dessus du premier chœur commencent le premier couplet (*Meine Seel erhebt den Herren*) seuls avec la première basse instrumentale, après quoi tous les choeurs entrent ensemble à *Und mein Geist freuet sich Gottes meines Heilandes*.

III. Dans le deuxième couplet (*Denn er hat die Niedrigkeit*) les deux dessus entrent de nouveau l'un après l'autre avec les deux basses instrumentales, après quoi, dans *Werden mich selig preisen alle Kindes Kind*, le chœur vocal et les instruments alternent et finalement se combinent. Ensuite la première section se termine avec un ritornello joué par les six instrumentistes.

Deuxième section

I. Le premier ténor chante le troisième couplet (*Denn er hat*), ensuite les deux premiers chœurs vocaux rejoignent le *choro pro capella* et la première basse instrumentale aux paroles *Große Ding an mir getan*. Cependant, si l'alto, le ténor et le second cantus du premier chœur chantent avec la première basse instrumentale à *Der da machtig ist*, le deuxième chœur répond tout au long avec le *Und des Name heilig ist*. Cette alternance se répétera quatre fois dans des tons différents.

II. Les instruments commencent une sinfonia, et l'alto et le ténor du premier chœur entonnent immédiatement le quatrième couplet (*Und Seine Barmherzigkeit*). Cependant, aux mots suivants, *Währet immer für und für* etc., les premier cantus et alto alternent avec les seconds cantus et ténor, de sorte que trois instruments accompagnent les deux premières voix, et trois autres accompagnent les deux autres voix.

III. Un ritornello à six instruments commence seul, et ensuite tous les chœurs et voix entrent ensemble sur le cinquième couplet au texte *Er übet Gewalt*; Ils se dispersent de nouveau au texte *Und zerstreuet*, et finalement se rassemblent à *Die hoffärtig sind*, terminant ainsi la pièce.

Troisième section

I. Dans le sixième couplet les deux chœurs vocaux alternent avec le premier chœur, en général au début des paroles *Er stößet die Gewaltigen vom Stuhl*, le second chœur répondant *Und erhebt die Niedrigen*. Puis, six instruments jouent une sinfonia ou un ritornello ensemble, alternant et se concertant trois contre trois.

II. Le septième couplet (*Die Hungrigen*) est à nouveau entonné par le ténor, après quoi les second et troisième chœurs répondent alternativement avec le troisième chœur (instrumental) et le quatrième (*capella*), deux chœurs contre deux, et finalement ils se rejoignent tous au texte *Füllt er mit Gütern*, et enfin, au texte *Und lässt die Reichen leer* ils s'interrompent complètement et disparaissent dans le vide. Ensuite les six instruments suivent immédiatement en alternance, terminant ce couplet.

III. Trois dessus commencent le huitième couplet (*Er gedenket der Barmherzigkeit*), se répondant en écho, avec deux ensembles de trois instruments les accompagnant tout le temps. Les voix des deux premiers chœurs entrent aussi finalement à *Und hilft seinem Diener Israel auf*. Et la troisième section se termine avec variations et plénitude infinie.

Quatrième section

I. Dans le neuvième couplet (*Wie er geredt hat*) etc., quatre voix concertantes dans le premier chœur, c'est à dire deux ténors, premier alto et première basse, chantent seuls.

[II.] Après cela, tous les chœurs entament le dixième couplet (*Ehre sei Gott*) ensemble,

[III.] et ensuite ils alternent plusieurs fois dans ce couplet et dans le dernier jusqu'à ce qu'ils se rejoignent à la fin. Ainsi la pièce se termine avec brio.

MAGNIFICAT

Lobgesang der Maria (Lukas 1, 46-55)

1. Teil

Sinfonia

1. Meine Seel erhebt den Herren,
und mein Geist freuet sich Gottes meines Heilandes.
2. Denn er hat die Niedrigkeit seiner Maged angesehn,
sieh, von nun an werden mich selig preisen alle Kindeskind.

Ritornello

2. Teil

3. Denn er hat große Ding an mir getan,
der da mächtig ist, und des Name heilig ist.

Sinfonia

4. Und seine Barmherzigkeit währet immer für und für,
bei denen, die ihn fürchten.

Ritornello

5. Er übet Gewalt mit seinem Arm,
und zerstreuet, die hoffärtig sind in ihres Herzens Sinn.

3. Teil

6. Er stößet die Gewaltigen vom Stuhl,
und erhebt die Niedrigen.

Sinfonia

7. Die Hungrigen fülltet er mit Gütern,
und lässt die Reichen leer.

Sinfonia

8. Er gedenket der Barmherzigkeit,
und hilft seinem Diener Israel auf.

4. Teil

9. Wie er geredt hat unsern Vätern
Abraham und seinem Samen ewiglich.
10. Ehr sei Gott dem Vater und dem Sohn,
und dem heiligen Geiste.
11. Wie es war im Anfang, jetzt und immerdar,
und von Ewigkeit zu Ewigkeit, Amen.

MAGNIFICAT

Canticle of Mary (Luke 1: 46-55)

This translation is from the King James Version

Adapted by Margaret Boudreax to match Praetorius usage

Part 1

Sinfonia

1. My soul doth magnify the Lord,
And my spirit hath rejoiced in God my Savior.
2. For he hath regarded the low estate of his handmaiden:
For, behold, from henceforth all generations shall call me blessed.

Ritornello

Part 2

3. For he that is mighty hath done to me great things;
And holy is his name.

Sinfonia

4. And his mercy is on them
that fear him from generation to generation.

Ritornello

5. He hath shewed strength from his seat,¹
He hath scattered the proud in the imagination of their hearts.

Part 3

6. He hath put down the mighty from their seats,
And exalted those of low degree.

Sinfonia

7. He hath filled the hungry with good things;
And the rich he hath sent empty away.

Sinfonia

8. In remembrance of his mercy;
He hath helped his servant Israel.²

Part 4

9. As he spake to our fathers,
To Abraham, and to his seed for ever.

10. Glory be to God, and to the Son,
And to the Holy Ghost,

11. As it was in the beginning, is now and ever will be,
World without end, Amen.

¹ While this is a direct translation of the German as found in the piece, the text as found in the KJV is “strength with his arm,”

² While this is a direct translation of the German as found in the piece, it is in reverse order from that found in the KJV.

MAGNIFICAT

Louange de Marie (Luc 1, 46-56)

1ère partie

Sinfonia

1. Mon âme exalte le Seigneur,
exulte mon esprit en Dieu, mon Sauveur.
2. Il s'est penché sur son humble servante;
désormais tous les âges me diront bienheureuse.

Ritornello

2e partie

3. Le Puissant fit pour moi des merveilles;
Saint est son nom.

Sinfonia

4. Sa miséricorde s'étend d'âge en âge
sur ceux qui le craignent.

Ritornello

5. Déployant la force de son bras,
il disperse les superbes.

3e partie

6. Il renverse les puissants de leurs trônes,
il élève les humbles.

Sinfonia

7. Il comble de biens les affamés,
renvoie les riches les mains vides.

Sinfonia

8. Il relève Israël son serviteur,
il se souvient de son amour.

4ème partie

9. De la promesse faite à nos pères,
en faveur d'Abraham et sa descendance à jamais.
10. Honneur à Dieu le Père et le Filos,
et au Saint-Esprit.
11. Comme il était au commencement, maintenant et toujours,
Et pour les siècles des siècles. Amen.

Anmerkungen des Herausgebers

Praetorius hat den drei verzierten Cantus-Stimmen an schwierigen Stellen immer eine einfachere Melodie hinzugefügt. Die vorgelegte Partitur enthält nur die Diminutum-Stimmen. Nach Bedarf kann eine Partitur mit Simplex-Stimmen erstellt werden. Gleiches gilt für das Aufführungsmaterial.

Bitte beim Herausgeber anfragen. Kontakt siehe letzte Seite.

Editor's Comments

Praetorius always provided the simple melodies for the difficult ornamented sections. This edition only includes the ornamented versions. A score with the simple melody versions is available upon request. The same is true for all performance material.

Please contact the editor directly – contact information found on the last page.

Meine Seele erhebt den Herren

à 5. 9. 15. & 19

1. Teil

Sinfonia

1. Chorus
Voces
Concertatae

CANTUS 1 Diminutum 1.

CANTUS 2 Diminutum 2. im 4. Teil auch TENOR

ALTUS 3.

TENOR 4.

BASSUS 5.

2. Chorus
vel Capella

CANTUS Diminutum 6.

ALTUS 7.

TENOR 8.

BASSUS 9.

3. Chorus
Sex
Instrumentorum

CANTUS 10.

CANTUS 11.

ALTUS 12.

TENOR 13.

BASSUS 14.

BASSUS 15.

4. Chorus
Capella
plena

CANTUS 16.

ALTUS 17.

TENOR 18.

BASSUS 19.

Sinfonia à 6 Instrumenta

Bassus Generalis 20.

Text: Magnificat Lukas 1, 46-55
Michael Praetorius (1571/72-1621)
Quelle: Polyhymnia III Panegyrica (1619) Nr. XL
(Gesamtausgabe Band 17 S. 720-766)

Anmerkung: Praetorius nennt Cantus 2 des 1. Chores auch Cantus 3 bzw. C. 3, damit er nicht mit dem Cantus des 2. Chores verwechselt wird.

[1. Vers]
Meine Seel erhebt den Herren

6

6

6

Cant. 1, C. 3
cum B. 1 Instrumentalis

6 [6] [5] 5 7 6 4 # #

$\frac{7}{4}$ $\frac{6}{4}$ $\frac{4}{4}$

Mei - ne Seel er - hebt den Her - ren,

11

[Forte]

-hebt den Her-ren, er-hebt den Her-ren, und mein Geist, und mein Geist,
Her-ren, er-hebt den Her-ren, und mein Geist, und mein Geist,
Und mein Geist, und mein Geist,
Und mein Geist, und mein Geist,
Und mein Geist, und mein Geist,

11

[Forte]

Und mein Geist, und mein Geist,
[Forte]
Und mein Geist, und mein Geist,
[Forte]
Und mein Geist, und mein Geist,
[Forte]
Und mein Geist, und mein Geist,
[Forte]
Und mein Geist, und mein Geist,

11

[Forte]

3
[Forte]
3
[Forte]
3
[Forte]
3
[Forte]
3
[Forte]

Forte

Forte Und mein Geist, und mein Geist,
Forte Und mein Geist, und mein Geist,
Forte Und mein Geist, und mein Geist,
Forte Und mein Geist, und mein Geist,

11

6 6 6 6

Tutti

[Forte] 6

und mein Geist, ij

16

und mein Geist,
Geist, und mein Geist,
und mein Geist,
und mein Geist,
und mein Geist,

freu-et sich Got-tes mei - nes Hei-lan -
freu-et sich Got-tes mei - nes Hei - lan -
freu-et sich Got-tes mei - nes Hei-lan -
freu-et sich Got-tes mei - nes Hei-lan -
freu-et sich Got-tes mei - nes Hei-lan -

und mein Geist
freu-et sich Got-tes mei - nes Hei-lan -

16

und mein Geist,
und mein Geist freu - et sich Got-tes mei-nes Hei - lan-des,
und mein, und mein Geist, und mein Geist freu - et sich Got-tes mei-nes Hei - lan-des,
und mein Geist, und mein Geist freu-et sich Got - tes mei-nes Hei - lan-des,
und mein Geist, und mein Geist freu - et sich Got-tes mei - nes Hei-lan-des,

16

und mein Geist,
und mein Geist

und mein Geist,
und mein Geist,
und mein Geist,
und mein Geist,
und mein Geist

16

6

6

h

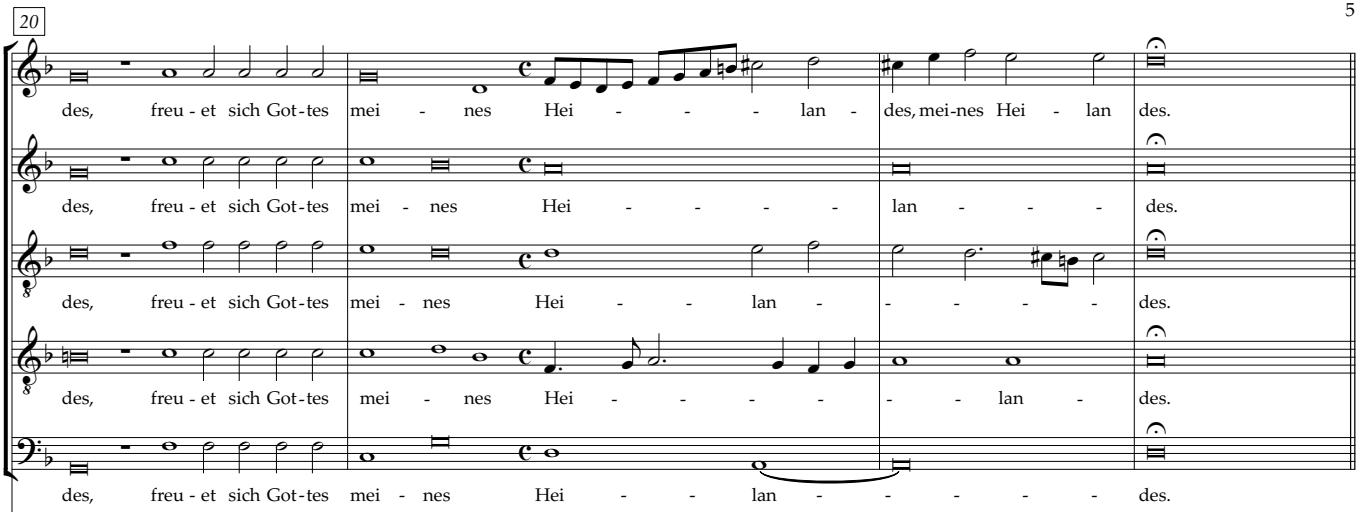
#

[4] #

und mein Geist er - freu - et sich Got - tes,

mei - nes Hei - lan -

20



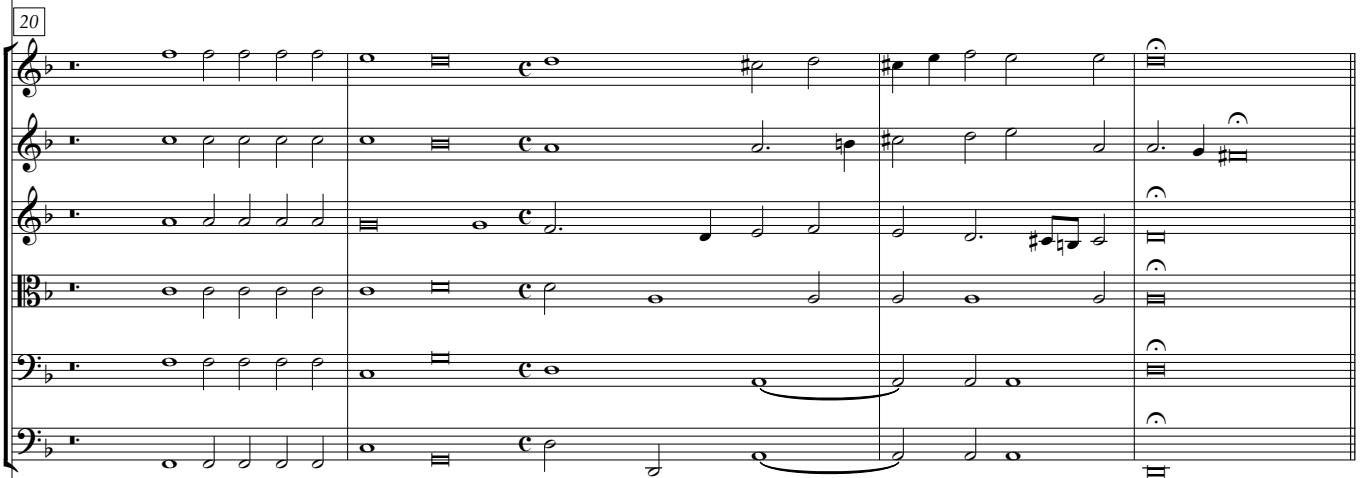
des, freu - et sich Got - tes mei - nes Hei - lan - des, mei - nes Hei - lan des.
 des, freu - et sich Got - tes mei - nes Hei - lan - des.
 des, freu - et sich Got - tes mei - nes Hei - lan - des.
 des, freu - et sich Got - tes mei - nes Hei - lan - des.
 des, freu - et sich Got - tes mei - nes Hei - lan - des.
 des, freu - et sich Got - tes mei - nes Hei - lan - des.

20



freu - et sich Got - tes mei - nes Hei - lan - des.
 freu - et sich Got - tes mei - nes Hei - lan - des, Hei - lan - des.
 freu - et sich Got - tes mei - nes Hei - lan - des, mei - nes Hei - lan - des.
 freu - et sich Got - tes mei - nes Hei - lan - des.

20



freu - et sich Got - tes mei - nes Hei - lan - des.
 freu - et sich Got - tes mei - nes Hei - lan - des.
 freu - et sich Got - tes mei - nes Hei - lan - des.
 freu - et sich Got - tes mei - nes Hei - lan - des.

20

$\frac{5}{4}$ $\frac{6}{4}$ $\frac{5}{4}$ $\frac{6}{4}$ $\frac{5}{4}$



des, freu - et sich

25 Tempora

[2. Vers]

Denn er hat die Niedrigkeit

1. Chorus Voces Concertatae

CANTUS 1 Diminutum 1. Denn_____ er hat die Nied-rig-keit sei-ner Ma-ged an - ge - sehn, denn_____ er

CANTUS 2 Diminutum 2. _____ denn_____ er hat die Nied-rig-keit, denn er

ALTUS 3. _____

TENOR 4. _____

BASSUS 5. _____

3. Chorus Sex Instrumentorum

BASSUS 1 14. _____

BASSUS 2 15. _____

Bassus Generalis 20. Cantus 1, C. 2 cum
B. 1, B. 2 Instrumentalis
Denn er hat die Nie-drig - keit sei - ner Magd, denn er hat die Nied - rig -

Pian

27. hat die Nied-rig-keit sei-ner Ma-ged an - ge - sehn, Sieh, von nun an, von nun an,
hat die Nied-rig-keit sei-ner Ma ged an - ge - sehn, Sieh, von nun an, von

Pian

27. _____

27. _____

keit sei - ner Magd an - ge sehn, sieh von nun an wer-den mich se -

CANTUS 1 Diminutum

1. von nun an, *Forte* wer den mich se lig preisen al-le Kin des kind, wer

CANTUS 2 Diminutum

2. nun an, *Forte* wer den mich se lig preisen al-le Kin des kind, wer

ALTUS

3. *Forte* wer den mich se lig preisen al-le Kin des kind, wer

TENOR

4. *Forte* wer den mich se lig preisen al-le Kin des kind, wer

BASSUS

5. Wer den mich se lig preisen al-le Kin des kind, wer

CANTUS Diminutum

6. wer den mich se lig preisen al-le Kin des kind, wer den mich se lig preisen

ALTUS

7. wer den mich se lig preisen al-le Kin - des kind, wer den mich se lig preisen

TENOR

8. wer den mich se lig preisen al-le Kin - des kind, wer den mich se lig preisen

BASSUS

9. Wer den mich se lig preisen al-le Kin - des kind, wer den mich se lig preisen

CANTUS 1 10.

CANTUS 2 11.

ALTUS 12.

TENOR 13.

BASSUS 1 14. *Forte*

BASSUS 2 15.

CANTUS 16.

ALTUS 17.

TENOR 18.

BASSUS 19.

Bassus Generalis 20. 1. & 2. Ch. variant
6 lig, se lig prei - sen, wer-den mich sel lig prei-sen al-le Kin - des-kind, ij wer-den mich ij

36

den mich se-lig prei-sen al - le Kin-des-kind, _____
 den mich se-lig prei-sen al - le Kin - des-kind, _____
 den mich se-lig prei-sen al - le Kin - des-kind, _____
 den mich se-lig prei-sen al - le Kin - des-kind, _____
 den mich se-lig prei-sen al - le Kin - des - kind.

al - le Kin - des - kind.

wer-den mich se-lig prei - sen al - le Kin - des - kind.
 wer-den mich se-lig prei-sen al - le Kin - des - kind.
 wer-den mich se-lig prei-sen al - le Kin - des - kind.

wer-den mich se-lig prei-sen al - le Kin - des - kind.

wer-den mich se-lig prei - sen al - le Kin - des - kind.

wer-den mich se-lig prei - sen al - le Kin - des - kind.
 wer-den mich se-lig prei-sen al - le Kin - des - kind.
 wer-den mich se-lig prei-sen al - le Kin - des - kind.

wer-den mich se-lig prei-sen al - le Kin - des - kind.

Tutti

[4] # ♭ ♮

4 # ♭ ♮

ij

Ritornello

3. Chorus
Sex
Instrumentorum

41

CANTUS 1 10.

CANTUS 2 11.

ALTUS 12.

TENOR 13.

BASSUS 1 14.

BASSUS 2 15.

Ritornello à
6 Instrumenta

41

Bassus Generalis 20.

45

23 Tempora; Summa 48 Tempora

2. Teil

[3. Vers]

Denn er hat große Ding an mir getan

CANTUS 1 Diminutum 1. *Forte* gro - ße Ding an mir ge - tan,

CANTUS 2 Diminutum 2. *Forte* gro - ße Ding an mir, an mir ge - tan,

ALTUS 3. *Forte* gro - ße Ding an mir ge - tan,

TENOR 4. *Forte* Denn er hat gro - ße Ding an mir ge - tan, der da mächtig

BASSUS 5. *Forte* gro - ße Ding an mir ge - tan,

CANTUS Diminutum 6. *Forte* gro - ße Ding, gro - ße Ding an mir ge - tan,

ALTUS 7. *Forte* gro - ße Ding an mir, mir ge - tan,

TENOR 8. *Forte* gro - ße Ding an mir ge - tan,

BASSUS 9. *Forte* gro - ße Ding an mir ge - tan,

CANTUS 1 10.

CANTUS 2 11.

ALTUS 12.

TENOR 13.

BASSUS 1 14. *Forte*

BASSUS 2 15.

CANTUS 16. gro - ße Ding, gro - ße Ding an mir ge - tan,

ALTUS 17. gro - ße Ding, gro - ße Ding an mir ge - tan,

TENOR 18. *Forte* gro - ße Ding an mir ge - tan,

BASSUS 19. gro - ße Ding an mir ge - tan,

Bassus Generalis 20. *Forte* Denn er hat gro - ße Ding an mir ge - tan, der da

Tenor 1 solus Omnes Tenor 1

3 4 4 3

7

der da mächtig ist,
ist, der da mächtig ist,
der da mächtig ist,

7 *Pian*

und des Na-me hei - lig ist,
Pian
und des Na-me hei - lig, hei - lig ist,
Pian
und des Na-me hei - lig, hei - lig ist,
Pian
und des Na-me hei - lig, hei - lig ist,

7

B

2. Chor
7 *Pian* A. 1, T. 1
2. Chor A. 1, T. 1

mächtig ist und des Na - me hei - lig ist,
und des Na-me hei - lig ist.

12 [12]

der da mächtig ist,
der da mächtig ist,
der da mächtig ist.

12 [12]

und des Na-me hei - lig ist.
und des Na-me hei - lig ist.
und des Na-me hei - lig ist.
und des Na-me hei - lig ist.

12 [12]

und des Na-me hei - lig ist.
und des Na-me hei - lig ist.
und des Na-me hei - lig ist.
und des Na-me hei - lig ist.

12 [12]

und des Na-me hei - lig ist.
und des Na-me hei - lig ist.
und des Na-me hei - lig ist.
und des Na-me hei - lig ist.

2. Ch.

12 [12] 5[\natural] 5[\natural] 4# [9] [8] [4] #

und des Na-me hei - lig ist.

Sinfonia

[4. Vers]
Und seine Barmherzigkeit

CANTUS 1 1. Diminutum
1. Chorus Voces Concertatae
CANTUS 2 Diminutum

ALTUS 3. *8* Und sei-ne Barm-her-zig-keit, sei - ne Barm-her-zig-keit wäh ret im - mer für -

TENOR 4. *8* und sei - ne Barm-her-zig-keit wäh ret im - mer für -

BASSUS 5.

CANTUS 1 10. *Forte*

3. Chorus Sex Instrumentorum
CANTUS 2 11. *Forte*

ALTUS 12. *Forte*

TENOR 13. *Forte*

BASSUS 1 14. *Forte*

BASSUS 2 15. *Forte*

Bassus Generalis 20. *Instrumenta [Forte]* A. 1, T. 1
6 4 3 und sei - ne Barm - her - zg -

22

wäh ret im-mer für und für,
Pian

wäh ret im-mer für und für,
wäh-ret im-mer für und für,
Pian

wäh ret im-mer für und für,
wäh ret im-mer für und für,
wäh-ret im-mer für und für,
Pian

wäh ret im-mer für und für,
wäh ret im-mer für und für,
wäh-ret im-mer für und für,
bei de - nen

wäh ret im-mer für und für,
wäh ret im-mer für und für,
wäh-ret im-mer für und für,

22

Pian

Pian

Pian

Pian

Pian

Pian

C. 1, A. 1 cum tribus Instrumentis,
Et C. 3 cum T. 1 cum caeteris tribus Instrum.

Pian variant

22

keit

wäh-ret im-mer für und für, ij

wäh-ret im-mer für und für, ij

bei

[27]

Forte

de - nen, bei de - nen, bei de - nen, die ihn fürch - ten, ihm fürch - ten.

bei de - nen, die ihn fürch - ten, bei de - nen, bei de - nen, die ihn fürch - ten.

die, bei de - nen, die ihn fürch - ten, [Forte] bei de - nen, die ihn fürch - ten.

bei de - nen, die ihn fürch - ten,

[27]

Forte

Forte

Forte

Forte

Forte

Forte

Forte

[27]

6

de - nen, ihm fürch - ten, bei de - nen, die ihm fürch - ten.

Ritornello

3. Chorus

Sex

Instrumentorum

32

CANTUS 1 Diminutum 1.

CANTUS 2 Diminutum 2.

ALTUS 3.

TENOR 4.

BASSUS 5.

32

CANTUS Diminutum 6.

ALTUS 7.

TENOR 8.

BASSUS 9.

32

CANTUS 10.

CANTUS 11.

ALTUS 12.

TENOR 13.

BASSUS 14.

BASSUS 15.

CANTUS 16.

ALTUS 17.

TENOR 18.

BASSUS 19.

Ritornello 6 Instrumenta

32

Bassus Generalis 20.

Er übet Gewalt

36

Er ü - bet Ge - walt, er ü - bet Ge - walt, er ü - bet Ge - walt mit sei - nem Arm, und zer-streu -

Er ü - bet Ge - walt, er ü - bet Ge - walt, er ü - bet Ge - walt mit sei-nem Arm,

8 Er ü - bet Ge - walt, er ü - bet Ge - walt, er ü - bet Ge - walt mit sei - nem Arm.

8 Er ü - bet Ge - walt, er ü - bet Ge - walt, er ü - bet Ge - walt mit sei - nem Arm.

Er ü - bet Ge - walt, er ü - bet Ge - walt, er ü - bet Ge - walt mit sei-nem Arm,

36

Forte

Forte Er ü - bet Ge - walt, er ü - bet Ge - walt, er ü - bet Ge - walt mit sei-nem Arm,

Forte Er ü - bet Ge - walt, er ü - bet Ge - walt, er ü - bet Ge - walt mit sei-nem Arm,

Forte Er ü - bet Ge - walt, er ü - bet Ge - walt, er ü - bet Ge - walt mit sei-nem Arm,

Forte Er ü - bet Ge - walt, er ü - bet Ge - walt, er ü - bet Ge - walt mit sei-nem Arm,

Er ü - bet Ge - walt, er ü - bet Ge - walt, er ü - bet Ge - walt mit sei-nem Arm, und zer streu -

36

Er ü - bet Ge - walt, er ü - bet Ge - walt, er ü - bet Ge - walt mit sei-nem Arm,

Er ü - bet Ge - walt, er ü - bet Ge - walt, er ü - bet Ge - walt mit sei-nem Arm,

8 Er ü - bet Ge - walt, er ü - bet Ge - walt, er ü - bet Ge - walt mit sei-nem Arm,

Er ü - bet Ge - walt, er ü - bet Ge - walt, er ü - bet Ge - walt mit sei-nem Arm,

Er ü - bet Ge - walt, er ü - bet Ge - walt, er ü - bet Ge - walt mit sei-nem Arm,

Tutti

36

Voces & Instrumenta
dissipantur

#

4 3

6

Er ü - bet Ge - walt, ij ij mit sei - nem Arm, und zer - streu -

et, die hof - fär - tig sind, die hof - fär - tig
 die hof - fär - tig sind, die hof - fär - tig
 die hof - fär - tig sind, die hof - fär - tig
 die hof - fär - tig sind, die hof - fär - tig
 und zer - streu - et die hof - fär - tig sind, die hof - fär - tig

die hof - fär - tig sind, die hof - fär - tig
 und zer streu - et, die hof - fär - tig sind, die hof - fär - tig
 die hof - fär - tig sind, die hof - fär - tig
 et die hof - fär - tig sind, die hof - fär - tig

die hof - fär - tig sind, die hof - fär - tig
 die hof - fär - tig sind, die hof - fär - tig
 die hof - fär - tig sind, die hof - fär - tig
 die hof - fär - tig sind, die hof - fär - tig

Tutti

et, und zer - streu - et die hof - fär - tig sind, ij

45

sind in ih - res Her - - zens Sinn, in ih - res Her - - zens Sinn.
 sind in ih - res Her - - zens Sinn, in ih - res Her - - zens Sinn.
 sind in ih - res Her - - zens Sinn, in ih - res Her - - zens Sinn.
 sind in ih - res Her - - zens Sinn, in ih - res Her - - zens Sinn.
 sind in ih - res Her - - zens Sinn, in ih - res Her - - zens Sinn.

45

sind in ih - res Her - - zens Sinn, in ih - res Her - - zens Sinn.
 sind in ih - res Her - - zens Sinn, in ih - res Her - - zens Sinn.
 sind in ih - res Her - - zens Sinn, in ih - res Her - - zens Sinn.
 sind in ih - res Her - - zens Sinn, in ih - res Her - - zens Sinn.
 sind in ih - res Her - - zens Sinn, in ih - res Her - - zens Sinn.

45

S.

sind in ih - res Her - - zens Sinn, in ih - res Her - - zens Sinn.
 sind in ih - res Her - - zens Sinn, in ih - res Her - - zens Sinn.
 sind in ih - res Her - - zens Sinn, in ih - res Her - - zens Sinn.
 sind in ih - res Her - - zens Sinn, in ih - res Her - - zens Sinn.

45

in ih - res Her - - zens Sinn, ij

3. Teil

[6. Vers]

Er stößet die Gewaltigen

1. Chorus
Voces
Concertatae

CANTUS 1 1. Diminutum

CANTUS 2 2. Diminutum

ALTUS 3. Forte

TENOR 4. Forte Er stö - ßet die Ge - wal - ti - gen vom Stuhl,

BASSUS 5. Forte Er stö - ßet die Ge - wal - ti - gen vom Stuhl,

Er stö - ßet die Ge -

2. Chorus
vel Capella

CANTUS 6. Diminutum

ALTUS 7.

TENOR 8.

BASSUS 9.

1. & 2. Chorus variant

[Forte] 5 6 6 6

Bassus Generalis 20. Er stö - ßet die Ge - wal -

3

vom Stuhl, er stößet die Ge - wal - ti - gen vom Stuhl,
wal - ti - gen vom Stuhl, er
vom Stuhl, er stößet die Ge - wal - ti - gen vom Stuhl, er stö -
er stößet die Ge - wal - ti - gen vom Stuhl, er stö - ßet
wal - ti - gen vom Stuhl, vom Stuhl,

3

Forte Pian

Forte Und er-hebt die Pian Nie - dri - gen,
Und er-hebt die Pian Nie - dri - gen,
Und er-hebt die Pian Nie - dri - gen,
Und er-hebt die Nie - dri - gen,
Und er-hebt die Nie - dri - gen,

3

6 5 6 5 6

Pian [4] # # ♭

ti - gen vom Stuhl, und er-hebt die Nie - dri - gen. Er stö - ßet

6

stö - ßet die Ge-wal - ti - gen vom Stuhl,
ßet die Ge - wal - ti-gen vom Stuhl,
die Ge-wal - ti-gen vom Stuhl, vom Stuhl,
er stö - ßet die Ge -
er stößt die Ge-wal - ti-gen vom

6

Forte Pian

und er-hebt die Nie - dri - gen,
und er-hebt die Nie - dri - gen,
und er-hebt die Nie - dri - gen,
und er-hebt die Nie - dri - gen,

6

Pian Forte

6 ♫ [4] ♫ ♫ ♫ 6 6
die Ge - wal - ti - gen vom Stuhl, und er - höht die Nie - dri - gen, er stößt -

9

und er hebt, und er-hebt, und er-hebt, und er hebt,
und er hebt, und er-hebt, und er-hebt, und er hebt,
gen vom Stuhl, und er hebt, und er-hebt, und er hebt, und er hebt,
wal - ti - gen vom Stuhl, und er - hebt, und er-hebt, und er-he - bet, und er -
Stuhl, vom Stuhl, und er - hebt, und er - hebt, und er - hebt, und er -

9

Forte Pian

F und er-hebt die Nie - dri gen, die Nie - dri gen,
F und er-hebt die Nie - dri gen, die Nie - dri gen,
F und er-hebt die Nie - dri gen, die Nie - dri gen,
F und er-hebt die Nie - dri gen, die Nie - dri gen,

9

Pian Forte Pian Forte

6 6 ♫ [4] ♫ ♫ 3 4 5 3 6 6 5 6 6 5 6 3 4 3 4 ♫ 3 2 5 6
u. er - he - und er - hebt, er - hebt die Nie - dri - gen, und

13

und er - hebt,
und er-hebt, und er-hebt, und er - hebt,
und er-hebt, und er-hebt, und er - hebt,
und er-hebt, und er-hebt, und er - hebt,
hebt, und er-hebt, und er - he - bet,
hebt, und er - hebt, und er - hebt,
und er - hebt, und er - hebt,

13

die Nie - dri - gen,
die Nie - dri - gen,
die Nie - dri - gen,
die Nie - dri - gen,

Pian 6 5 6 6 56 6 3 4 5 3 4 3 *Forte* 5 6 6[b] 56 6 56 6 5 *Pian*
erh. die

16

und er-hebt, und er-hebt die Nie - - - dri - - - gen.
und er-hebt, und er-hebt die Nie - dri - gen, die Nie - dri - gen.
und er - he - bet die Nie p - - - - - dri - gen.
und er - hebt die Nie - drigen, die Nie - dri - gen.
und er - hebt die Nie - - - dri - - - gen.

16

Nie - dri - gen, die Nie - dri - gen.
Nie - dri - gen, die Nie - dri - gen.
Nie - dri - gen, die Nie - - - dri - gen.
Nie - dri - gen, die Nie - - - dri - gen.

16

4 3 5 ♯ ♯ ♯ ♫
Nie - dri - gen.

Sinfonia

3. Chorus
Sex
Instrumentorum

19

CANTUS 1 10.

CANTUS 2 11.

ALTUS 12.

TENOR 13.

BASSUS 1 14.

BASSUS 2 15.

Sinfonia per duos Choros, sex Instrumentis

19

Bassus Generalis 20.

6 6 6 [6] 6 6 56[\sharp]

26

26

6 \sharp 6 6 6 \natural 6 6 6 6 5 6 [6] 6 6 5 \sharp \sharp $\frac{6}{4} \frac{5}{4}$ \sharp

[7. Vers]

Die Hungrigen füllt er

34

Forte

CANTUS 1 1. C Diminutum ful-let er, ful-let er, ful-let er mit Gü-tern,

CANTUS 2 2. C Diminutum ful-let er, ful-let er, ful-let er mit Gü-tern,

ALTUS 3. C Forte ful-let er, ful-let er, ful-let er mit Gü-tern,

TENOR 4. C Forte Die Hung ri- gen, ful-let er, ful-let er mit Gü-tern,

BASSUS 5. C Forte ful-let er, ful-let er, ful-let er mit Gü-tern,

ful-let er, ful-let er, ful-let er mit Gü-tern,

34

Forte

CANTUS 6. C Diminutum ful-let er, ful-let er, ful-let er mit Gü-tern,

ALTUS 7. C Forte ful-let er, ful-let er, ful-let er mit Gü-tern,

TENOR 8. C Forte ful-let er, ful-let er, ful-let er mit Gü-tern,

BASSUS 9. C Forte ful-let er, ful-let er, ful-let er mit Gü-tern,

Fül-let er, ful-let er, ful-let er mit Gü-tern,

34

[Forte]

CANTUS 10. C Forte

CANTUS 11. C Forte

ALTUS 12. C Forte

TENOR 13. C Forte

BASSUS 14. C Forte

BASSUS 15. C [Forte]

CANTUS 16. C ful-let er, ful-let er, ful-let er mit Gü -

ALTUS 17. C ful-let er, ful-let er, ful-let er mit Gü -

TENOR 18. C ful-let er, ful-let er, ful-let er mit Gü -

BASSUS 19. C ful-let er, ful-let er, ful-let er mit Gü -

fül-let er, ful-let er, ful-let er mit Gü -

T. 1 Solus incipit, & respondent
voce, post Instrumenta

34

[Forte]

Bassus Generalis 20. C Die Hung ri- gen ful-let er, ij ij mit Gü - tern, ful-let er, 6

38

fül-let er, füll-er, füll-er mit Gü-tern,
fül-let er, füll-er, füll-er mit Gü-tern,
fül-let er, füll-er, füll-er mit Gü-tern,

die Hung - - - ri - gen, die

fül-let er, füll-er, füll-er mit Gü-tern,

A musical score page featuring five staves of music. The top four staves are for two violins (G clef), viola (C clef), and cello/bassoon (B-flat clef). The bottom staff is for the basso continuo (F clef). The music consists of measures 38 through 42. Measure 38 starts with a rest followed by eighth-note patterns. Measures 39-40 continue these patterns. Measures 41-42 introduce sixteenth-note patterns, particularly in the lower voices.

tern,
tern,
tern,
tern,

fül-let
er, fül-let
er, fül-let
er, fül-let
er mit Gü -

Musical score for T. 1 Solus and Omnes parts. The score consists of two staves. The top staff is for 'T. 1 Solus' and the bottom staff is for 'Omnes'. The key signature is A major (no sharps or flats). The time signature is common time. The vocal line for 'T. 1 Solus' includes lyrics: 'die Hung - ri - gen, ful - let er mit Gü - tern, ful - let er,'. The vocal line for 'Omnes' consists of a continuous series of eighth-note chords. Measure numbers 38, 5, 6, and 7 are indicated above the staff.

26 [42]

fül-let er, fül-let er, fül-let
fül-let er, fül-let er, fül-let
die Hung ri - gen
fül-let er, fül-let er, fül-let
Hung ri - gen, die Hung ri - gen
fül-let er, fül-let er, fül-let

[42]

fül-let er, fül-let er, fül-let
fül-let er, fül-let er, fül-let

[42]

fül-let er, fül-let er, fül-let
fül-let er, fül-let er, fül-let

tern,
tern,
tern,
tern,
tern,

tern,
tern,
tern,
tern,
tern,

T. 1 & A. 1

[42]

die Hun [6] [6] ge - ri - gen ful - let er,
Omnies

45

er mit Gü - tern,
er mit Gü - tern,
er mit Gü - tern,
er mit Gü - tern,

fül - let
er, fül - let er, fül - let er, fül - let er fül - let
fül - let er, fül - let er, fül - let er, fül - let er fül - let
fül - let er, fül - let er, fül - let er, fül - let er fül - let
fül - let er, fül - let er, fül - let er, fül - let er fül - let

A musical score page for orchestra, numbered 45. The page contains six staves of music. The top two staves are in treble clef, the third staff is in alto clef, and the bottom three staves are in bass clef. The music consists of eighth-note patterns. Measure 1 starts with a rest followed by a eighth-note pattern of (B, D, F#) on the first staff. Measures 2-3 show a eighth-note pattern of (C, E, G) on the first staff. Measures 4-5 show a eighth-note pattern of (D, F#, A) on the first staff. Measures 6-7 show a eighth-note pattern of (E, G, B) on the first staff. Measures 8-9 show a eighth-note pattern of (F#, A, C) on the first staff. Measures 10-11 show a eighth-note pattern of (G, B, D) on the first staff. Measures 12-13 show a eighth-note pattern of (A, C, E) on the first staff. Measures 14-15 show a eighth-note pattern of (B, D, F#) on the first staff. Measures 16-17 show a eighth-note pattern of (C, E, G) on the first staff. Measures 18-19 show a eighth-note pattern of (D, F#, A) on the first staff. Measures 20-21 show a eighth-note pattern of (E, G, B) on the first staff. Measures 22-23 show a eighth-note pattern of (F#, A, C) on the first staff. Measures 24-25 show a eighth-note pattern of (G, B, D) on the first staff. Measures 26-27 show a eighth-note pattern of (A, C, E) on the first staff. Measures 28-29 show a eighth-note pattern of (B, D, F#) on the first staff. Measures 30-31 show a eighth-note pattern of (C, E, G) on the first staff. Measures 32-33 show a eighth-note pattern of (D, F#, A) on the first staff. Measures 34-35 show a eighth-note pattern of (E, G, B) on the first staff. Measures 36-37 show a eighth-note pattern of (F#, A, C) on the first staff. Measures 38-39 show a eighth-note pattern of (G, B, D) on the first staff. Measures 40-41 show a eighth-note pattern of (A, C, E) on the first staff. Measures 42-43 show a eighth-note pattern of (B, D, F#) on the first staff. Measures 44-45 show a eighth-note pattern of (C, E, G) on the first staff.

A musical score for four voices (SATB) in G major, 2/4 time. The vocal parts are: Tenor (T), Alto (A), Bass (B), and Soprano (S). The lyrics are: "fül-let er, fül-let er mit Gü - tern, füll-let er, füll-let er, füll-let er füll-let". The score consists of four staves, one for each voice, with the vocal parts stacked vertically. The music features eighth-note patterns and rests.

er mit Gü - tern, und lässt die Rei - chen leer, und lässt die Rei - chen leer, und lässt die Rei - chen leer.

er mit Gü - tern, und lässt die Rei - chen leer, und lässt die Rei - chen leer, und lässt die Rei - chen leer.

er mit Gü - tern, und lässt die Rei - chen leer, und lässt die Rei - chen leer, und lässt die Rei - chen leer.

er mit Gü - tern, und lässt die Rei - chen leer, und lässt die Rei - chen leer, und lässt die Rei - chen leer.

er mit Gü - tern, und lässt die Reichen leer, und lässt die Rei - chen leer, und lässt die Rei - chen leer.

er mit Gü - tern, und lässt die Rei - chen leer, und lässt die Rei - chen leer, und lässt die Rei - chen leer.

er mit Gü - tern, und lässt die Rei - chen, und lässt die Rei - chen, und lässt die Rei - chen,
 er mit Gü - tern, und lässt die Rei - chen, und lässt die Rei - chen, und lässt die Rei - chen,
 er mit Gü - tern, und lässt die Rei - chen, und lässt die Rei - chen, und lässt die Rei - chen,
 er mit Gü - tern, und lässt die Rei - chen, und lässt die Rei - chen, und lässt die Rei - chen,

A musical score for orchestra, page 10, showing measures 10 and 11. The score consists of six staves: Violin 1, Violin 2, Viola, Cello, Double Bass, and Bassoon. The music is in common time, with a key signature of one sharp. Measure 10 begins with a forte dynamic. Measure 11 starts with a piano dynamic. The bassoon has a prominent role in both measures, particularly in the lower octaves.

er mit Gü - tern, und lässt die Rei - chen, und lässt die Rei - chen, und lässt die Rei - chen,
 er mit Gü - tern, und lässt die Rei - chen, und lässt die Rei - chen, und lässt die Rei - chen,
 er mit Gü - tern, und lässt die Rei - chen, und lässt die Rei - chen, und lässt die Rei - chen,
 er mit Gü - tern, und lässt die Rei - chen, und lässt die Rei - chen, und lässt die Rei - chen,

A musical score for soprano voice and piano. The vocal line consists of eighth-note patterns. The lyrics are: "und lässt die Rei - chen leer," followed by two measures of silence indicated by 'ij'. The piano accompaniment features eighth-note chords.

Sinfonia

29

3. Chorus
Sex
Instrumentorum

52

CANTUS 1 10. 

CANTUS 2 11. 

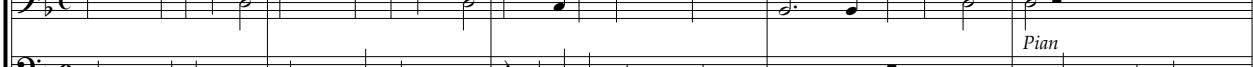
Pian

ALTUS 12. 

Pian

TENOR 13. 

Pian

BASSUS 1 14. 

Pian

BASSUS 2 15. 

Pian

Sinfonia, ubi etiam
Instrumenta per Chorus
variant

52

Bassus Generalis 20. 

b # # b # #

57

Pian Forte Pian Pian

Forte Forte Pian Pian

Pian Forte Pian Pian

Forte Forte Pian Pian

Pian Forte Pian Pian

Pian Forte Pian Pian

57

b # # # 6 5 6 5 5 6

61

F F F F

F F F F

F F F F

F F F F

61

[b] # b # 5 6 4 5 6 4 5

[8. Vers]
Er gedenket der Barmherzigkeit

1. Chorus
Voces
Concertatae

CANTUS 1
Diminutum

65 *Forte*
1. Er ge - den - - - ket
Pian ECHO

2. Ged - - - - ket,

2. Chorus
vel Capella

CANTUS
Diminutum

65
6. Den - - - - -

Pian ECHO

3. Chorus
Sex
Instrumentorum

CANTUS 1
Diminutum

65
10. Echo, Pian
11. Echo, Pian
12. Echo, Pian
13. Echo, Pian
14. Echo, Pian
15. Echo, Pian

Bassus
Generalis

C. 1, 3 & 2 in Echo
respondent cum Instrumentis
Forte
20. Pian
Er ge - den - - - - - ket

68
der Barm - her - - - zig - keit,
der Barm - her - - - zig - keit,

68
ket, Barm - her - - - zig -

68

68 [4] [3] Pian [6] [2] [6] [6] [6] [4] [5] [3]
keit, der Barm - her - - - - - zig - keit,

72

er ge-den-ket der Barm-her - - - zig - keit, der Barm - her - - -
ge - den - ket der Barm-her - - -

72

keit, den - ket,

72

72

Forte

er ge - den - ket der Barm - her - - -

Pian

[‡] [‡] [‡] [6] [6]

75

zig-keit, der Barm-her - - - zig-keit, der Barm-her - - - zig-keit,

75

zig-keit, Barm-her - - - zig-keit, Barm-her - - - zig-keit,

75

75

[5] [4] [5]

zig - - - - - keit, der Barm - her - - - zig - keit, ij

[4] [5]

32 [78]

und hilft
seid nem Die- ner,
und hilft
seid nem
und hilft
seid nem Die- ner,
Is-ra-el,
und hilft
seid nem

78

hilft
Die- ner
Is-ra-el,
hilft

78

und
hilft
seid nem
Die- ner,
seid nem
Die- ner und
hilft
seid nem
Die- ner, und
hilft
seid nem
Die- ner,
seid nem

[6] 82

und hilft
seid nem Die- ner,
und hilft

Die- ner,
Is-ra-el,
und hilft
seid nem Die- ner,
Is-ra-el,

82

Die- ner,
Is-ra-el,
hilft
Die- ner,
Is-ra-el,

82

und
hilft
seid nem
Die- ner,
und
hilft
seid nem
Die- ner, hilft
seid nem
Die- ner,
und

6

D.
und
hilft
seid nem
D.
und
hilft
seid nem
Die- ner, hilft
seid nem
Die- ner,
und

[6]

86

CANTUS 1 Diminutum 1. - sei-nem Die- ner

CANTUS 2 Diminutum 2. und hilft sei-nem Die- ner Is-ra-el, [Forte]

ALTUS 3. - und hilft sei-nem Die- ner, und hilft sei-nem Die- ner,

TENOR 4. Forte und hilft sei-nem Die- ner, und hilft sei-nem Die- ner,

BASSUS 5. Forte und hilft sei-nem Die- ner, und hilft sei-nem Die- ner,

CANTUS 6. Diminutum 6. hilft Die- ner Is-ra-el, Forte

ALTUS 7. und hilft sei-nem Die- ner, und hilft sei-nem Die- ner,

TENOR 8. Forte und hilft sei-nem Die- ner, und hilft sei-nem Die- ner,

BASSUS 9. Forte und hilft sei-nem Die- ner, und hilft sei-nem Die- ner,

CANTUS 10. -

CANTUS 2 11. -

ALTUS 12. -

TENOR 13. -

BASSUS 1 14. -

BASSUS 2 15. -

CANTUS 16. -

ALTUS 17. -

TENOR 18. -

BASSUS 19. -

Bassus Generalis 20. hilft sei-nem Die- ner, ij [6] Forte und hilft sei-nem Die- ner, ij

34 [90]

Is - ra - el auf,

Is - - - ra - el auf,

und hilft sei-nem Die- ner, und hilft sei-nem Die- ner,

und hilft sei-nem Die- ner, und hilft sei-nem Die- ner,

und hilft sei-nem Die- ner, und hilft sei-nem Die- ner,

und hilft sei-nem Die- ner, und hilft sei-nem Die- ner,

und hilft sei-nem Die- ner, und hilft sei-nem Die- ner,

[90]

Is - ra - el auf,

und hilft sei-nem Die- ner, und hilft sei-nem Die- ner,

und hilft sei-nem Die- ner, und hilft sei-nem Die- ner,

und hilft sei-nem Die- ner, und hilft sei-nem Die- ner,

und hilft sei-nem Die- ner, und hilft sei-nem Die- ner,

[90]

B

Forte

Pian

90

Pian

6

Forte

Pian

Is - - - ra - - - el auf, Is - - - ra - - - el, und hilft sei - nem Die - ner, ij Is - - - ra - - -

93

auf,
Is - ra-el auf,
und hilft sei-nem Die- ner,
und hilft sei-nem Die- ner,
und hilft sei-nem Die- ner, und hilft sei-nem Die- ner,
und hilft sei-nem Die- ner, und hilft sei-nem Die- ner,

93

Is-ra-el auf,
Is-ra-el
und hilft sei-nem Die- ner,
und hilft sei-nem Die- ner,
und hilft sei-nem Die- ner, und hilft sei-nem Die- ner,
und hilft sei-nem Die- ner, und hilft sei-nem Die- ner,

93

93

[Forte] Pian

6 [6]

el auf, Is - ra - el, und hilft sei - nem Die - ner, ij Is - - - - - - - - ra - - el auf,

36 [97]

Is - - ra-el auf,
Is - - ra-el auf,
und hilft sei-nem Die-ner, und hilft sei-nem Die-ner,
und hilft sei-nem Die-ner, und hilft sei-nem Die-ner,
und hilft sei-nem Die-ner, und hilft sei-nem Die-ner,
und hilft sei-nem Die-ner, und hilft sei-nem Die-ner,

[97]

auf,
Is-ra-el auf,
und hilft sei-nem Die-ner, und hilft sei-nem Die-ner,
und hilft sei-nem Die-ner, und hilft sei-nem Die-ner,
und hilft sei-nem Die-ner, und hilft sei-nem Die-ner,
und hilft sei-nem Die-ner, und hilft sei-nem Die-ner,

97

Forte

Forte
Forte
Forte
Forte
Forte
Forte

97

Forte Pian [6] Forte

und hilft sei-nem Die-ner, ij Is - - ra - el auf, und hilft sei-nem Die-ner,

101

und hilft sei-nem Die-ner, und hilft sei-nem Die-ner Is - - - - ra - el auf.
 und hilft sei-nem Die-ner, und hilft sei-nem Die-ner Is - - - - ra - el auf.
 und hilft sei-nem Die-ner, und hilft sei-nem Die-ner Is - ra - el auf.
 und hilft sei-nem Die-ner, und hilft sei-nem Die-ner Is - - - - ra - el, auf.
 und hilft sei-nem Die-ner, und hilft sei-nem Die-ner Is - - - - ra - el auf.

101

und hilft sei-nem Die-ner, und hilft sei-nem Die-ner Is - - - - ra - el auf.
 und hilft sei-nem Die-ner, und hilft sei-nem Die-ner Is - - - - ra - el auf.
 und hilft sei-nem Die-ner, und hilft sei-nem Die-ner sei - nem Die - ner Is - ra - el auf.
 und hilft sei-nem Die-ner, und hilft sei-nem Die-ner Is - - - - ra - el auf.

101

(Measures 17-24 show a continuation of the musical pattern from the previous section, likely a repeat of the first eight measures.)

und hilft sei-nem Die-ner, und hilft sei-nem Die-ner Is - - - - ra - el auf.
 und hilft sei-nem Die-ner, und hilft sei-nem Die-ner Is - - - - ra - el auf.
 und hilft sei-nem Die-ner, und hilft sei-nem Die-ner Is - - - - ra - el auf.
 Und hilft sei-nem Die-ner, und hilft sei-nem Die-ner Is - - - - ra - el auf.

101

ij ij Is 6 6 [‡] 4 # II
 ij ij Is 6 6 [‡] 4 # II
 ij ij Is 6 6 [‡] 4 # II

4. Teil

[9. Vers]

Wie er geredt hat unsren Vätern

CANTUS 2
Diminutum
1. Chorus Voces Concertatae
ALTUS

[1] [TENORI] "Diß folgende kan/ wofern kein tenorist bey der hand/ von dem Discantisten fort gesungen werden."
Forte

2. Wie er ge-redt hat, wie er ge redt hat, wie er ge redt hat
Forte

3. Wie er ge-redt hat, wie er ge redt hat
Forte

4. Wie er ge-redt hat, wie er ge redt hat
Forte

5. Wie er ge-redt hat, wie er ge redt hat

3. Chorus Instrumentorum
BASSUS 1

14. C. 3 in Octava inferiore,
♯ & A. 1, T. 1, B.1 cum B 1 Instrumentali

Bassus Generalis

20. Wie er ge redt hat

Pian

4. Pian un sern Vä tern, A bra ham, A -
Forte

hat un sern Vä tern, A bra ham, A -
Forte

un sern Vä tern, A bra ham, A -
Forte

6 6 3 5 6 3 5 3
Pian un sern Vä tern, ij A - bra - -

8. Pian und sei-nem Sa-men e - wig lich, F und sei-nem Sa-men e - - - wig lich.
Forte

bra ham, P und sei-nem Sa-men e - wig lich, F und sei-nem Sa-men e - - - wig lich,

ham, P und sei-nem Sa-men e - wig lich, F und sei-nem Sa-men e - - - wig lich,

A - bra ham, und sei-nem Sa-men e - wig lich, und sei-nem Sa-men e - - - wig lich.

[Pian] 5 6 5 4 5 4 7 6 4 5 4 7 6 4
Forte

ham und sei-nem Sa-men e - wig lich, ij

Ehr sei Gott dem Vater

CANTUS 1 Diminutum 1. **Forte** Ehr sei Gott dem Va - ter, Ehr sei Gott dem Va - ter, Ehr sei Gott dem

CANTUS 2 Diminutum 2. **Forte** [CANTUS 3] Ehr sei Gott dem Va - ter, Ehr sei Gott dem Va - ter, Ehr sei Gott dem

ALTUS 3. **Forte** Ehr sei Gott dem Va - ter, Ehr sei Gott dem Va - ter, Ehr sei Gott dem

TENOR 4. **Forte** Ehr sei Gott dem Va - ter, Ehr sei Gott dem Va - ter, Ehr sei Gott dem

BASSUS 5. **Forte** Ehr sei Gott dem Va - ter, Ehr sei Gott dem Va - ter, Ehr sei Gott dem

Ehr sei Gott dem Va - ter, Ehr sei Gott dem Va - ter, Ehr sei Gott dem

CANTUS Diminutum 6. **Forte** Ehr sei Gott dem Va - ter, Ehr sei Gott dem Va - ter, Ehr sei Gott dem

ALTUS 7. **Forte** Ehr sei Gott dem Va-ter, dem Va - ter, Ehr sei Gott dem Va - ter, Ehr sei Gott dem

TENOR 8. **Forte** Ehr sei Gott dem Va - ter, dem Va - ter, Ehr sei Gott dem Va - ter, Ehr sei Gott dem

BASSUS 9. **Forte** Ehr sei Gott dem Va - ter, Ehr sei Gott dem Va - ter, Ehr sei Gott dem

Ehr sei Gott dem Va - ter, Ehr sei Gott dem Va - ter, Ehr sei Gott dem

CANTUS 1 10. **Forte**

CANTUS 2 11. **Forte**

ALTUS 12. **Forte**

TENOR 13. **Forte**

BASSUS 1 14. **Forte**

BASSUS 2 15. **Forte**

CANTUS 16. **Forte** Ehr sei Gott dem Va - ter, Ehr sei Gott dem Va - ter, Ehr sei Gott dem

ALTUS 17. **Forte** Ehr sei Gott dem Va - ter, Ehr sei Gott dem Va - ter, Ehr sei Gott dem

TENOR 18. **Forte** Ehr sei Gott dem Va - ter, Ehr sei Gott dem Va - ter, Ehr sei Gott dem

BASSUS 19. **Forte** Ehr sei Gott dem Va - ter, Ehr sei Gott dem Va - ter, Ehr sei Gott dem

Ehr sei Gott dem Va - ter, Ehr sei Gott dem Va - ter, Ehr sei Gott dem

Bassus Generalis 20. **Tutti** Ehr sei Gott, dem Va - ter, $\frac{6}{4}$ $\frac{5}{3}$ ij $\frac{6}{4}$ $\frac{5}{3}$ ij

40 21

Va - ter und dem Sohn, und dem hei-li-gen Gei - ste,
Va - ter und dem Sohn. Ehr sei Gott dem Va-ter, Gott dem Va-ter,
Va - ter und dem Sohn, Ehr sei Gott dem Va-ter, Gott dem Va-ter,
Va - ter und dem, und dem Sohn. Ehr sei Gott dem Va-ter, Gott dem Va-ter, dem
Va - ter und dem Sohn. Ehr sei Gott dem Va-ter, Gott dem Va-ter,

21

Va - ter und dem Sohn, Ehr sei Gott dem Va-ter, Gott dem Va-ter,
 Va - ter und dem Sohn, Ehr sei Gott dem Va-ter, Gott dem Va-ter,
 Va - ter und dem Sohn, Ehr sei Gott dem Va-ter, Gott dem Va-ter,
 Va - ter und dem Sohn, Ehr sei Gott dem Va-ter, Gott dem Va-ter,

Musical score for orchestra, page 21, measures 1-10. The score consists of six staves. Measures 1-3 show the first three staves with eighth-note patterns. Measures 4-5 show the first three staves with rests. Measures 6-7 show the first three staves with eighth-note patterns. Measures 8-10 show the first three staves with rests. Measures 1-3 show the fourth and fifth staves with eighth-note patterns. Measures 4-5 show the fourth and fifth staves with rests. Measures 6-7 show the fourth and fifth staves with eighth-note patterns. Measures 8-10 show the fourth and fifth staves with rests. Measure 10 shows the sixth staff with eighth-note patterns.

Va - ter und dem Sohn, Ehr sei Gott dem Va-ter, Gott dem Va-ter,
 Va - ter und dem Sohn, Ehr sei Gott dem Va-ter, Gott dem Va-ter, Gott
 Va - ter und dem Sohn, Ehr sei Gott dem Va-ter, Gott dem Va-ter, dem
 Va - ter und dem Sohn, Ehr sei Gott dem Va-ter, Gott dem Va-ter,

Musical score for C. 1 Solus and Tutti sections. The score consists of two staves. The first staff (C. 1 Solus) starts at measure 21, indicated by a box. The second staff (Tutti) begins at measure 22, indicated by a box. The vocal parts are: Bass (Bassoon), Tenor (Oboe), Alto (Clarinet), and Soprano (Flute). The lyrics are: und dem Sohn, und dem heil - gen Gei - ste. Ehr sei Gott dem Va - ter, Gott dem Va - ter, Gott dem Va - ter, Gott dem Va - ter.

26

und dem Sohn, und dem Sohn, Sohn,
Gott dem Va - ter und dem Sohn, und dem Sohn, Sohn, Ehr sei Gott dem Va - ter
Gott dem Va - ter und dem Sohn, und dem Sohn, Sohn, Ehr sei Gott dem Va - ter
Va - ter und dem Sohn, und dem Sohn, Sohn, Ehr sei Gott dem Va - ter
Gott dem Va - ter und dem Sohn, und dem Sohn, und dem Sohn, Ehr sei Gott dem Va - ter

26

Gott dem Va - ter und dem Sohn, Ehr sei Gott dem Va - ter
Gott dem Va - ter und dem Sohn, Ehr sei Gott dem Va - ter
Gott dem Va - ter und dem Sohn, Ehr sei Gott dem Va - ter
Gott dem Va - ter und dem Sohn, Ehr sei Gott dem Va - ter

26

Ehr sei Gott dem Va - ter
Ehr sei Gott dem Va - ter
Ehr sei Gott dem Va - ter
Ehr sei Gott dem Va - ter

26

Gott dem Va - ter, Ehr sei Gott dem Va - ter
dem Va - ter, Ehr sei Gott dem Va - ter
Va - ter, Ehr sei Gott dem Va - ter
Gott dem Va - ter, Ehr sei Gott dem Va - ter

26

und dem Sohn, Ehr sei Gott

42 [29]

und dem hei - li - gen Gei - ste,
und dem hei - li - gen
und dem Sohn, und dem hei - li - gen Gei - ste,
und dem Sohn, und dem hei - li - gen, dem hei - li - gen Geist,
und dem Sohn, und dem hei - li - gen Gei - ste,
und dem Sohn, und dem hei - li - gen Gei - ste,

[29]

und dem Sohn, und dem hei - li - gen Gei - ste,
und dem Sohn, und dem hei - li - gen Gei - ste,
und dem Sohn, und dem hei - li - gen Gei - ste,
und dem Sohn, und dem hei - li - gen Gei - ste,

[29]

und dem Sohn, und dem hei - li - gen Gei - ste,
und dem Sohn, und dem hei - li - gen Gei - ste,
und dem Sohn, und dem hei - li - gen Gei - ste,
und dem Sohn, und dem hei - li - gen Gei - ste,

und dem Sohn, und dem hei - li - gen Gei - ste,
und dem Sohn, und dem hei - li - gen Gei - ste,
und dem Sohn, und dem hei - li - gen Gei - ste,
und dem Sohn, und dem hei - li - gen Gei - ste,

29 4 3

und dem, und dem hei - li - gen Gei - ste, und dem hei - li - gen

33

Gei - ste, _____ dem hei - li - gen Gei - ste.
und _____ dem hei - li - gen Gei - ste.
und _____ dem hei - li - gen Gei - ste.
und _____ dem hei - li - gen Gei - ste.
und _____ dem hei - li - gen Gei - ste.

33

und dem, und dem hei - li - gen Gei - ste.
und dem hei - li - gen Gei - ste.
und dem hei - li - gen Gei - ste.
und dem hei - li - gen Gei - ste.

33

und dem heiligen Gei - ste.
und dem heiligen Gei - ste.
und dem heiligen Gei - ste.
und dem heiligen Gei - ste.

und dem heiligen Gei - ste.
und dem heiligen Gei - ste.
und dem heiligen Gei - ste.
und dem heiligen Gei - ste.

33

Gei - ste, und dem hei - li - gen Gei - ste.

[11. Vers]

Wie es war im Anfang

**2. Chorus
vel Capella**

CANTUS Diminutum 6. Wie es war von Anfang,

ALTUS 7. Wie es war im Anfang,

TENOR 8. Wie es war im Anfang,

BASSUS 9. Wie es war von Anfang,

Bassus Generalis 20. 1. et 2. Chorus variant [6] Pian Wie es war im Anfang jetzt und im - mer - dar, und

The musical score consists of five staves. The top four staves represent the CANTUS (Diminutum), ALTUS, TENOR, and BASSUS voices, each with a treble clef and a key signature of one sharp. The bottom staff represents the Bassus Generalis, with a bass clef and a key signature of one sharp. Measure 36 begins with a forte dynamic. The lyrics "Wie es war von Anfang," are repeated in measures 6 through 9 for the upper voices, and "Wie es war im Anfang," is repeated in measure 8 for the tenor. In measure 20, the bassus generalis begins a new section labeled "1. et 2. Chorus variant" with a piano dynamic. The lyrics "Wie es war im Anfang jetzt und im - mer - dar, und" are sung. The score includes various rests and fermatas.

39 [Pian] im - mer, jetzt und im - mer - dar, *Pian* Wie es war im An - fang jetzt und im - mer - dar, im - mer, jetzt und im - mer - dar, jetzt und im - mer - dar,

41

jetzt und
jetzt und im-mer-dar,
Forte
wie es war im An-fang,
Forte
wie es war im An-fang,
Forte
wie es war im An-fang,
Pian
jetzt und wie es

41

im-mer jetzt und im-mer-dar,
F
wie es war im An-fang,
im - - mer-dar,
F
wie es war, wie es war von An-fang,
jetzt und im-mer-dar,
wie es war von An-fang,
wie es war von An-fang,
Pian

41

wie es war im An-fang ij
jetzt und

44

Pian Forte Pian
im mer,jetzt und im mer,jetzt und im mer - dar, wie es war im An-fang,forte jetzt und
war im An-fang,jetzt und im - mer-dar,jetzt und im mer,jetzt und im mer-dar,jetzt und im mer dar,jetzt und im mer,jetzt und im mer - dar,
P
F
P
jetzt und im mer,jetzt und im mer-dar,jetzt und im mer dar,jetzt und im mer,jetzt und im mer - dar,
F
P
F
P
wie es war im An-fang,forte jetzt und
war im An-fang,jetzt und im mer,jetzt und im mer-dar,jetzt und im mer dar,jetzt und im mer,jetzt und im mer - dar,

44

44

5 6 5 6 43
im - - mer - - dar,jetzt und im - - mer, und im - - mer, ij und im -

47

Forte

CANTUS 1 Diminutum 1. im - mer - dar, und von E-wig-keit zu E-wig-keit, A - - men, und

CANTUS 2 Diminutum 2. - mer - dar, und von E-wig-keit zu E-wig-keit, A - -

ALTUS 3. im - mer - dar, von E-wig-keit zu E-wig-keit, A - - men,

TENOR 4. jetzt und im-mer- dar, von E-wig-keit zu E-wig-keit, A - - men,

BASSUS 5. - mer - dar, von E-wig-keit zu E-wig-keit, A - - men,

47

Pian

CANTUS Diminutum 6. und von E-wig-keit, E-wig-keit zu E-wig-keit, Pian A - - men,

ALTUS 7. von E-wig-keit zu E-wig-keit, Pian A - - men,

TENOR 8. von E-wig-keit zu E-wig-keit, Pian A - - man,

BASSUS 9. von E-wig-keit zu E-wig-keit, A - - men,

47

[Forte]

CANTUS 1 10. [Forte]

CANTUS 2 11. [Forte]

ALTUS 12. [Forte]

TENOR 13. [Forte]

BASSUS 1 14. [Forte]

BASSUS 2 15. [Forte]

Pian

CANTUS 16. von E-wig-keit zu E-wig-keit,

ALTUS 17. von E-wig-keit zu E-wig-keit,

TENOR 18. von E-wig-keit zu E-wig-keit,

BASSUS 19. von E-wig-keit zu E-wig-keit,

47

Cantus 1, 2 Soli

Tutti

Chori variant

Pian

6 ♯

6 5 Forte

Bassus Generalis 20. mer - dar, von E-wig-keit zu E - wig - keit. A - men, A - -

50

— von E-wig-keit zu E-wig-keit, A - men,
men,
und von E-wig-keit zu E-wig-keit, A - men,
und von E-wig-keit zu E-wig-keit, A - men,
und von E-wig-keit zu E-wig-keit, A - men, A -

50

F und von E-wig-keit zu E-wig-keit, P A - men,
F und, und von E - wig-keit, P A - men,
F und von E-wig-keit zu E-wig-keit, P A - men,
und von E-wig-keit zu E-wig-keit, A - men,

50

F und von E-wig-keit zu E-wig-keit,
F und von E-wig-keit zu E-wig-keit,
F und von E-wig-keit zu E-wig-keit,
und von E-wig-keit zu E-wig-keit,

und von E-wig-keit zu E-wig-keit,
und von E-wig-keit zu E-wig-keit,
und von E-wig-keit zu E-wig-keit,
und von E-wig-keit zu E-wig-keit,

50

Tutti Chori variant 6 ♯ Pian ♯ Forte 5 Pian

men, und von E-wig-keit zu E - wig - keit. A - men,

48 [53]

men,
A - men,
und von E-wig-keit zu
men,
A - men,
und von
men,
A - men,
und von
men,
A - men,
und von

53

A - men,
A - men,
F und von
A - men,
A - men,
F und von
A - men,
A - men,
F und von

53

P

F
F
F
F
P
F
F

und von
und von
und von
und von

53

6 Forte 6 4 ♫ Pian 4 ♫ 6 Forte Tutti

und von

56

Ewigkeit, und von Ewigkeit zu
Ewigkeit, und von Ewigkeit zu
Ewigkeit, und von Ewigkeit zu
— von Ewigkeit, und von Ewigkeit zu Ewigkeit, und von Ewigkeit zu Ewigkeit, und von Ewigkeit zu
Ewigkeit zu Ewigkeit, und von Ewigkeit zu Ewigkeit, und von Ewigkeit zu Ewigkeit, und von Ewigkeit zu
Ewigkeit zu Ewigkeit, und von Ewigkeit zu Ewigkeit, und von Ewigkeit zu Ewigkeit, und von Ewigkeit zu
Ewigkeit zu Ewigkeit, und von Ewigkeit zu Ewigkeit, und von Ewigkeit zu Ewigkeit, und von Ewigkeit zu

56

Ewigkeit zu Ewigkeit, und von Ewigkeit zu Ewigkeit, und von Ewigkeit, und von Ewigkeit zu Ewigkeit, und von
Ewigkeit zu Ewigkeit, und von Ewigkeit zu Ewigkeit, und von Ewigkeit zu Ewigkeit, und von
Ewigkeit zu Ewigkeit, und von Ewigkeit zu Ewigkeit, und von Ewigkeit zu Ewigkeit, und von
Ewigkeit zu Ewigkeit, und von Ewigkeit zu Ewigkeit, und von Ewigkeit zu Ewigkeit, und von

A musical score page for orchestra, numbered 56. The page contains six staves of music, each with a different clef (G, F, C, B-flat, G, F) and key signature. The music consists of measures of eighth and sixteenth notes, with various dynamics like forte and piano indicated by symbols like F and P.

The musical score consists of four staves, each with a treble clef and a key signature of one sharp. The first staff contains the lyrics "Ewigkeit zu Ewigkeit, und von". The second staff contains "Ewigkeit zu Ewigkeit, und von". The third staff contains "Ewigkeit zu Ewigkeit, und von". The fourth staff contains "Ewigkeit zu Ewigkeit, und von". The music is in common time, with a measure length of 8/8 indicated by a bracket above the notes.

56

E - wig - keit zu E - - wig, ij ij ij

50 [59]

E - wig - keit zu E - wig - keit, A - men,
 E - wig - keit, und von E - wig - keit zu E - wig - keit A - men,
 E - wig - keit zu E - wig - keit, A - men,
 E - wig - keit zu E - wig - keit, A - men, A - men,
 E - wig - keit zu E - wig - keit, A - men,

59

und von E - wig - keit zu E - wig - keit, A - men,
 E - wig - keit zu E - wig - keit, A - men.
 E - wig - keit zu E - wig - keit, A - men,
 E - wig - keit zu E - wig - keit, A - men,

59

E - wig - keit zu E - wig - keit, A - men,
 E - wig - keit zu E - wig - keit, A - men,
 E - wig - keit zu E - wig - keit, A - men,
 E - wig - keit zu E - wig - keit, A - men,

59

E - wig - keit zu E - wig - keit, A - men,
 E - wig - keit zu E - wig - keit, A - men,
 E - wig - keit zu E - wig - keit, A - men,
 E - wig - keit zu E - wig - keit, A - men,

59

A - men,

61 Pian Forte men, men.

A men, men, men.

A men, men.

61 P F men. men.

P A men, A men, men.

P A men, A men, men.

P A men, A men, men.

A men, men.

61 P F C C C C

P F C C C C

P F C C C C

P F C C C C

B F C C C C

P F C C C C

[Pian] [Forte] men. men.

[Pian] [Forte] men. men.

[Pian] [Forte] men. men.

Pian A men, men. men.

A men, men.

61 Pian # Forte C II

ij ij ij

Anmerkungen zur Edition der Choralkonzerte aus Polyhymnia III (Kurzfassung)

Prinzip der Edition Elsner (E) ist, so nahe wie möglich am Originaldruck zu bleiben.

Unverändert werden daher übernommen:

- Alle Notenwerte (außer Ligaturen und Schwärzungen)
- Die Taktzeichen **C**, **3**, **3/2** sowie **C 3 (C 3/2)**.
C bedeutet bei Praetorius „Halbe schlagen“. **3/2** ist ein schnellerer Dreiertakt als **3**.
C 3 (manchmal auch **C 3/2**) bedeutet **6/2** ganztaktig geschlagen.
Das Zeichen **¢** sollte nach Praetorius' Meinung in Konzerten nicht vorkommen.
- Taktstriche (Tactus-Striche) aus der Generalbassstimme (es entstehen Taktab schnitte ungleicher Länge.)
- Pausen in wahrer Länge (keine üblichen Ganztaktpausen)
- Anordnung der Stimmen in der Partitur (meistens anders als in der Gesamtausgabe)
- Alle Texte und Anmerkungen

Geändert werden:

- Rechtschreibung der Liedtexte
- Schlüssel

Zusätze des Herausgebers sind eckig eingeklammert [...]

Quellen: Originaldruck (1619) der Stadtbibliothek Braunschweig (Sign. M 643)

Originaldruck (Digitalisat) der Königlichen Bibliothek Kopenhagen:

http://www.kb.dk/da/nb/samling/ma/digmus/pre1700_indices/prae torius_polyhym.html

Gesamtausgabe der musikalischen Werke von Michael Praetorius Band 17
(Wolfenbüttel 1930/33).

Ausführliche *Anmerkungen zur Edition Elsner (E) der Konzerte aus Polyhymnia III* sind auf der Webseite bei „Noten und Aufführungsmaterial/ Choralkonzerte zu 2 bis 21 Stimmen (POLYHYMNIA)“ zu finden.

Dankenswerterweise steht Prof. Walter Werbeck, Universität Greifswald, dem Herausgeber als erfahrener Ratgeber zur Seite.

Jedes Choralkonzert wird als Gesamtpartitur herausgegeben.

Aufführungsmaterial als Einzelstimmen oder Teilpartituren, auch in originalen Schlüsseln, ist erhältlich. Bitte beim Herausgeber anfragen.

Wolfenbüttel, März 2019

Winfried Elsner

MICHAEL PRAETORIUS COLLEGIUM E. V. WOLFENBÜTTEL

Michael-Praetorius-Gesellschaft Creuzburg

WEB: <http://www.michael-praetorius.de>

Kontakt:

Winfried Elsner

Roseggerweg 6

D-38304 Wolfenbüttel

Mail: wpe.elsner@t-online.de

Comments on these Editions of the Chorale Concerti in Polyhymnia III

(Short Version)

The principal of the Elsner (E) Edition is to remain as true as possible with the original print.

The following items are given unaltered from the original:

- All note values (other than ligatures and obliterations)
- The meter signatures **C, 3, 3/2** and **C 3 (C 3/2)**.
C means “half note beat.” **3/2** is a faster triple beat than **3**.
C 3 (sometimes **C 3/2**) indicates a **6/2** count for the measure and should be conducted two beats to the bar. The **C** sign should not appear in the concerti, according to Praetorius.
- Bar line indications are taken from the general-bass. (some measures of unequal length appear in the original and are given as such in this edition.)
- Rests are given in the actual value, no full measure rests are given.
- Order of the voices in the score (often different than in the Collected Works)
- All texts and commentary

The following items are modified from the original:

- Lyrics are written correctly (errors found in the original are corrected)
- Clef indications

Editorial additions are indicated with square brackets: [. . .]

Sources: Original print (1619) found in the Stadtbibliothek Braunschweig (Sign. M 643)

Original print (digital) from the Royal Danish Library in Copenhagen:

http://www.kb.dk/en/nb/samling/ma/digmus/pre1700_indices/praeatorius_polyhym.html

Gesamtausgabe der musikalischen Werke von Michael Praetorius: Band 17 (Wolfenbüttel 1930-31)

Further Comments on Edition Elsner (E) of the *Polyhymnia III* Concerti can be found on the website under *Noten und Aufführungsmaterial/Choralkonzerte zu 2 bis 21 Stimmen (POLYHYMNIA)*.

The editor is grateful to Prof. Walter Werbeck of the Universität Greifswald for his kind assistance.

Every chorale concerto is presented in full score.

Individual parts and partial scores are available, also in the original clefs, upon request.

Wolfenbüttel, 2019

Winfried Elsner

MICHAEL PRAETORIUS COLLEGIUM E. V. WOLFENBÜTTTEL

Michael-Praetorius-Gesellschaft Creuzburg

WEB: <http://www.michael-praetorius.de>

Kontakt:

Winfried Elsner
Roseggerweg 6
D-38304 Wolfenbüttel
Mail: wpe.elsner@t-online.de

Contact

for clarifications in English:

Margaret Boudreaux
mboudrea@mcdaniel.edu

Notes d'édition des Concerti Chorale de la Polyhymnia III. (version courte)

Le principe de l'Edition Elsner (E) est de rester aussi fidèle que possible à l'impression originale.

Les points suivants sont repris et inchangés:

- Toutes les valeurs de notes (autres que les ligatures et oblitérations)
- Les indications métriques **C**, **3**, **3/2** et **C 3**.

C signifie la battue en blanches avec Praetorius, selon lui, le signe **C** barré **ç** ne doit pas apparaître dans les concerti.

C 3 est indiqué pour une mesure de **6/2** dirigée en deux temps.

- Les indications de barres de mesure sont reprises de la basse continue. (quelques mesures de longueur inégale apparaissent dans l'original et sont indiquées telles quelles dans cette édition)
- Les silences sont indiqués selon leur valeur propre, aucun silence de mesure complète n'est indiqué.
- L'ordre des voix dans la partie générale. (souvent différent de celui des Gesamtausgabe)
- Tous les textes et commentaires

Les points suivants sont modifiés par rapport à l'original:

- Les paroles sont écrites correctement (on a corrigé les erreurs trouvées dans l'original)
- Les clés

Les ajoutes éditoriales sont indiquées entre crochets [...]

Sources:

- L'impression originale (1619) trouvée dans la Stadtbibliothek Braunschweig (Sign. M 643)
- L'impression originale (digitale) de la Bibliothèque Royale Danoise à Copenhague:
http://www.kb.dk/en/nb/samling/ma/digmus/pre1700_indices/praeatorius_polyhym.html
- Gesamtausgabe der musikalischen Werke von Michael Praetorius: Band 17
(Wolfenbüttel 1930/33)

D'autres *commentaires sur l'Edition Elsner (E) des concerti de la Polyhymnia III* peuvent être trouvés sur le site sous la rubrique «Noten und Aufführungsmaterial/Choralkonzerte zu 2 bis 21 Stimmen (POLYHYMNIA)».

L'éditeur remercie le Prof. Walter Werbeck de l'Universität Greifswald pour son aimable assistance.

Chaque concerto choral est présenté en partie générale complète.

Les parties séparées et des parties générales partielles sont disponibles sur demande, aussi dans leurs clés originales.

Wolfenbüttel, 2019

Winfried Elsner

MICHAEL PRAETORIUS COLLEGIUM E. V. WOLFENBÜTTEL

Michael-Praetorius-Gesellschaft Creuzburg

WEB: <http://www.michael-praeatorius.de>

Contact:

Winfried Elsner
Roseggerweg 6
D-38304 Wolfenbüttel
Mail: wpe.elsner@t-online.de

Contact

à propos de la traduction:

Koen E. G. Vlaeyen
vlaeyen.koen@telenet.be